



golf szene **BADEN**



Besuchen sie uns auf facebook

GC Mannheim-Viernheim

Interview mit Clubmanager Vincent Weinzettel

Seite 6

GC Bad Herrenalb/BWGV

„Wir fördern Artenvielfalt – Lebensraum Golfplatz“

Seite 28

Golf Du Rhin

Directeur Frederic Neff steht Rede und Antwort

Seite 36



Be Electric. Be Hyundai.



Die größte SUV-Familie mit alternativen Antrieben.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

8 Jahre Batterie Garantie*

Zondler
Autohaus

Autohaus Zondler · Benzstr. 24 · 76676 Graben-Neudorf
Tel. 07255 - 71290 · info@autohaus-zondler.de
www.autohaus-zondler.de

golfszene BADEN

Liebe Golferinnen und Golfer,

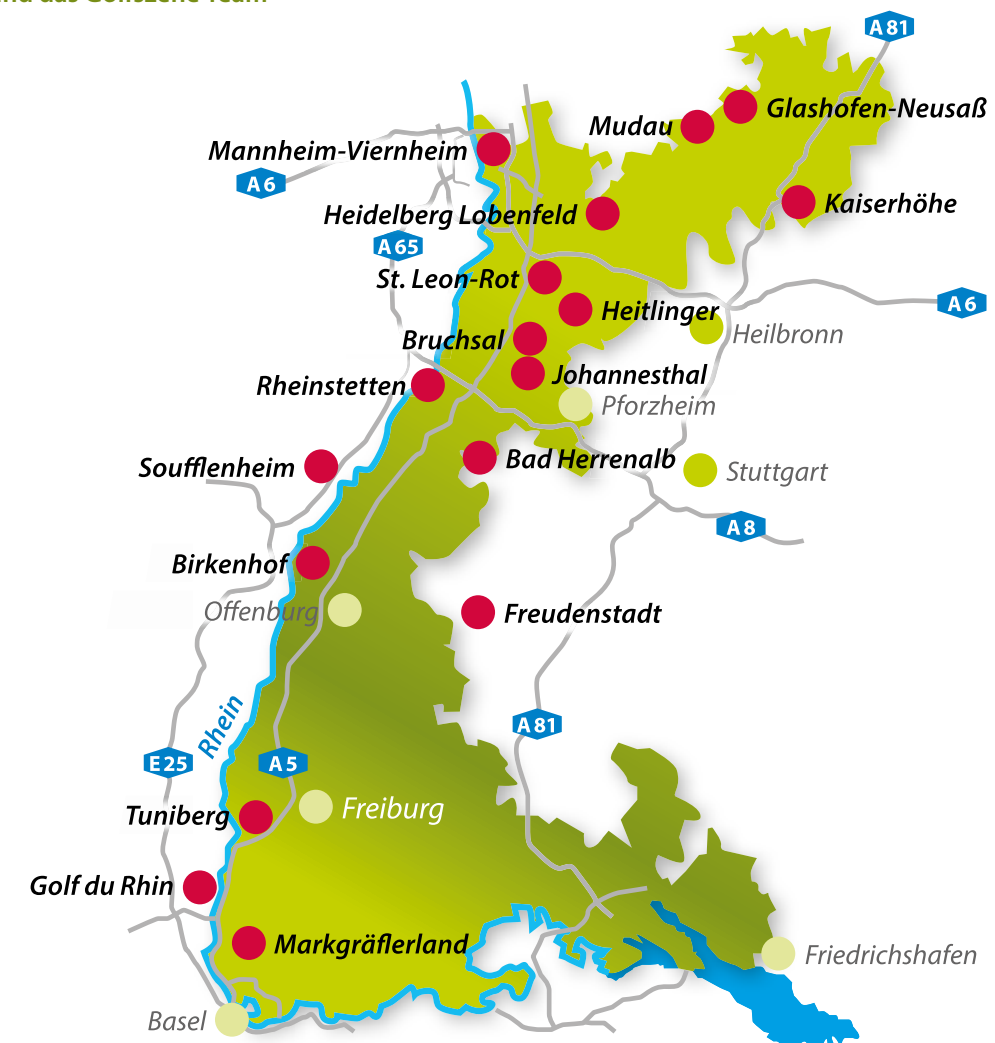
das Licht am Ende des Tunnels ist inzwischen sehr hell geworden! Der Golfsport hatte in Deutschland bereits nach den ersten Lockerungen im Jahr 2020 im Gegensatz zu vielen anderen Sportarten einige Vorteile genossen und das Spiel unter freiem Himmel war seitdem immer möglich. Nun stehen weitere Öffnungen an, die Impfungen kommen voran und plötzlich scheint ein fast normaler Betrieb auf den Anlagen möglich zu werden – mit Club-Gastronomie, einem regen sozialen Geschehen und Turnieren in der altbekannten Form!

Neben dem aktuellen Hochfahren der Golfclubs in Richtung Normalbetrieb hat der Golfverband Baden-Württemberg in diesem Jahr sein Projekt „Lebensraum Golfplatz – Wir fördern Artenvielfalt“ in den Mittelpunkt gestellt. Dieses Pilotprojekt baden-württembergischer Golfanlagen, des Umweltministeriums Baden Württemberg, Baden-Württembergischen Golfverbandes (BWGV) und des Deutschen Golf Verbandes (DGV) hat sich zum Ziel gesetzt, die vorhandenen Biodiversitätsflächen auf Golfanlagen quantitativ und qualitativ auszubauen. Exemplarisch dazu stellen einige Clubs ihre Aktionen im Rahmen dieses Projektes vor.

Mit Vincent Weinzettel, Clubmanager des GC Mannheim-Viernheim, und Frederic Neff, Directeur im Golf Du Rhin im Elsass, standen uns zwei sehr engagierte Golfprofis Rede und Antwort. Zudem finden Sie in diesem Magazin alle wesentlichen Informationen zu unseren Partnerclubs und natürlich darf die beliebte Serie des PGA-Ausbilders Mike McFadden nicht fehlen. In dieser Ausgabe widmet er sich mit einem Augenzwinkern der „Entdeckung der Langsamkeit“.

Viel Spaß mit dieser Golfszene BADEN!

Ihr Karlheinz Bayer
und das Golfszene Team



Inhalt

Golfregion Baden:
17 Golf-Clubs stellen sich vor – mit News aus den Clubs
ab Seite 5

6
GC Mannheim-Viernheim:
Interview mit Clubmanager
Vincent Weinzettel

10
Impressum

16
BWGV – Der derzeitige Stand
des Lebensraumprojektes

20
Golfszene Serie mit
Golfpro Mike McFadden

32
BWGV – Teile von Golfplätzen
als UNESCO-Weltkulturerbe

36
Golf Du Rhin:
Directeur Frederic Neff
steht Rede und Antwort

46
Reise Tipps

auch digital mit allen
Clubportraits unter:
www.golfszene.online

GC Mannheim-Viernheim – 1. Bundesliga Süd der Herren

Seahawks machen bei den Wölfen fette Beute

Der GC Mannheim-Viernheim (+1) gewinnt Spieltag eins der 1. Bundesliga Süd der Herren deutlich vor Gastgeber GC St. Leon-Rot (+15). Die Plätze drei und vier beim Auftakt der Deutschen Golf Liga presented by ALL4GOLF gehen an den Stuttgarter GC Solitude (+23) und Aufsteiger Münchener GC (+38). Der GC Herzogenaurach ist chancenlos. Ungefähr so hatte sich Ted Long den ersten Spieltag der Deutschen Golf Liga presented by ALL4GOLF vorgestellt: Zum Auftakt entführten seine Mannheimer Seahawks alle fünf Punkte beim Rivalen aus St. Leon-Rot. "Vor allem aber bin ich dankbar, dass wir nach einem Jahr Pause überhaupt

nach vorne zu spielen. Philipp Katich hat diese Anweisung sehr gut verstanden. Der Nationalspieler schoss sechs Birdies auf den ersten acht Bahnen und blies zur Attacke auf die Spitze. Katich: "Da lief es echt gut. Ich hatte auf den Back Nine auch noch einige Chancen, die allerdings für ein besseres Ergebnis leider verpasst." Am Ende wurde es eine 66 (-6) für den bissigsten Wolf in Schmucks Rudel. Auch Finn Kölle machte seine Sache mit einer 69 sehr gut, am Ende war die Mannschaftsleistung von Team SLR aber zu wenig, um mutige Mannheimer ernsthaft zu gefährden.

Mehr ausgerechnet hatte sich auch Peter Wolfenstetter. Stuttgarts Trainer musste immer wieder mitansehen, wie einige seiner Schütz-



Tagessieger: Mannheims Coach Ted Long jubelt über fünf Punkte zum Auftakt.



Mannheims Marc Hammer bei seiner Annäherung auf der 18



Hoher Besuch: DGV-Sportvorstand Marcus Neumann begrüßt aus St. Leon-Rot

wieder spielen konnten. Kompliment an St. Leon-Rot, die diesen Ligastart erst möglich gemacht haben." Natürlich sei er auch glücklich, dass seine Mannschaft gleich ein Ausrufezeichen setzen konnte. Long schrieb diesen ersten Erfolg aber auch und vor allem seinem neuen Co-Trainer Florian Fritsch zu. "Er macht einen topp Job und kommt sehr gut bei den Jungs an."

Dass Mannheims junge Wilde den Vorsprung vom Vortag sogar noch ausbauen und die volle Punktzahl mit nach Hause nehmen konnten, lag vor allem daran, dass der GCMV eine geschlossene Teamleistung aufs Fairway zauberte. Gleich fünf Mannheimer blieben in den Einzeln am Sonntag unter Par. Diese Geschlossenheit war die halbe Miete. "Es war sehr windig und teilweise tough zu spielen. In solchen Situation performen vor allem die harten Jungs. Und davon haben wir eine Menge", so Long.

Wie schnell es gehen kann, wenn man falsche Entscheidungen trifft, musste jedoch ausgerechnet ein Mannheimer am Sonntag schmerzhaft erfahren: Luca Franck lag bis zur 14. Bahn eins unter, kassierte dann aber eine bittere "10", weil er gleich drei Bälle im Wasser versenkte. Long: "Ja, er ist ein junger Kerl, aber das darf dir einfach nicht passieren." Schwamm drüber, Franck lieferte den Streicher, Mannheim feierte trotzdem den Tagessieg.

Den hätte sicher auch Marco Schmuck ganz gerne eingefahren. St. Leon-Rots Coach animierte seine Jungs, am Sonntag mutig

linge an einem noch böigeren Sonntag immer wieder falsche Entscheidungen trafen. "Ich bin schon etwas enttäuscht von meinen Stars, aber das war jetzt Spieltag eins. Da ist noch nicht viel passiert. In zwei Wochen in Mannheim haben wir eine neue Chance, es besser zu machen", so Wolfenstetter.

Wie schnell es an einem sehr windigen Tag auf dem Kurs St. Leon rauf und runter gehen kann, das spürte auch der Münchner Tim Wiedemeyer. Der Deutsche Lochspielmeister kämpfte um Birdies, kam aber erst im Finish so richtig in Fahrt. Kurios sein Score auf der 18: Wiedemeyer verzog seinen Drive stark nach links. Aus einer schwierigen Lage zwischen Tee eins und dem Halfwayhaus befreite er sich allerdings glänzend, schoss die Kugel an den Fahnenstock und lochte zum Birdie. Immerhin ein versöhnlicher Abschluss.

Mit dem vierten Gesamtrang und einem Score von +38 waren die Münchener Verantwortlichen nicht unbedingt zufrieden. "Man weiß als Aufsteiger ja nie so genau, wie es zum Auftakt laufen wird. Aber ich bin sicher, die Jungs können mehr als sie heute gezeigt haben", resümierte Arne Dickel den Start im deutschen Oberhaus. "Wir werden das analysieren, hart trainieren und dann mal schauen, ob wir in dieser Saison den einen oder anderen Großen noch ärgern können", erklärt der MGC-Coach, der durchaus mit Ambitionen angetreten war.

Thomas Kirmeier

©Foto: Thomas Kirmeier



Golfclub Mannheim-Viernheim

Golf und Natur erleben – inmitten der Metropolregion Rhein-Neckar

Vor den Toren von Mannheim erstreckt sich der idyllische 18-Loch-Parklandkurs des Golfclub Mannheim-Viernheim 1930 e.V. Größtenteils eingebettet in einen über 100 Jahre alten Baumbestand, bestimmen gefällig angelegte Bahnen mit etwa 40 Fairway- und Grünbunkern sowie eine kleine Seen-Landschaft das Spiel und ermöglichen erholsames und dennoch anspruchsvolles Golf.

Eine Oase der Entspannung, die zugleich Erlebniswelt für die Menschen und artenreiche Lebenswelt für Pflanzen und Tiere ist. Nach der Runde empfängt das 1930 Das Restaurant seine Gäste im gepflegten Ambiente oder auf der großen Sonnenterrasse mit kulinarischen Gaumenfreuden und einer bestens sortierten Getränkekarte.

Golf im Einklang mit der Natur ist im Golfclub Mannheim-Viernheim selbstverständlich. Dies unterstreicht sowohl das DGV-Zertifikat „Golf und Natur – Silber“ für das Umwelt- und Qualitätsmanagement des Vereins als auch die Kooperation mit dem international agierenden Umweltdienstleister PreZero. Das Unternehmen unterstützt nicht nur den Mannschaftssport und die Nachwuchsförderung, sondern engagiert sich auch als offizieller Nachhaltigkeitsberater des Golfclubs.

Der Golfclub Mannheim-Viernheim 1930 e.V. ist Mitglied im Verein „Leading Golf Clubs of Germany“, die für Golfkultur auf höchstem Niveau und überdurchschnittlichen Service steht. Zusammen mit dem GC Pfalz in Neustadt und dem GC Heidelberg-Lobenfeld hat der Golfclub Mannheim-Viernheim den Premium-Partnerclubverbund „Golf Rhein Neckar Pfalz“ gegründet. Die Mitglieder der Clubs profitieren dabei unter anderem von kostenfreien Spielmöglichkeiten auf allen drei Anlagen.



**GOLFCLUB
MANNHEIM-VIERNHEIM
1930 E.V.**

Gründungsjahr: 1930

Präsident: Karl-Martin Pfenning

Clubmanager: Vincent Weinzettel

Saison: ganzjährig

Platz: 18-Loch-Anlage / Par 72

Rating:

Damen: 5.307 m / CR 73,6 / Slope 125

Herren: 6.172 m / CR 72,5 / Slope 130

Greenfee:

Mo.–Fr. 70,- €

Sa./So./Feiertage 90,- €

Gäste von Mitgliedern 20% Rabatt

Driving Range:

ca. 50 Plätze, davon 10 überdacht

Rangeefee: € 15 inkl. 2 Token,

Rangebälle: € 2,50/25 Bälle

Spielvoraussetzung: HCPI. 54.

Am Wochenende HCPI 36

Gäste: Gäste – auch Spielerinnen und Spieler des VcG – sind herzlich willkommen

Golf-Akademie: Alexis Szappanos

Tel: 0179 7570630

ProShop: Prisos Golf – Dirk Andjolkow,

Tel: 06204 9295200

Gastronomie: 1930 Das Restaurant

Familie Nader Zengi, Tel: 06204 607020

Golfclub Mannheim-Viernheim 1930 e.V.

Alte Mannheimer Str. 5

68519 Viernheim

Tel: +49 6204 60700

info@gcmv.de

www.gcmv.de





Vincent Weinzettel

- * **Geboren:** 14. April 1982
in Speyer
- * **Wohnort:** Speyer
- * **Familie:** verheiratet, zwei Söhne
(geb. 3.9.2017, und 7.5.2021)
- * **Beruf:** diplomierte Sport-
wissenschaftler
- * **Hobbys:** Klettern, Golf, Gutes
Essen, Reisen, Kultur
- * **Hcp:** 30,2



**GOLFCLUB
MANNHEIM-VIERNHEIM
1930 E.V.**

*Vincent Weinzettel – diplomierte Sportwissenschaftler,
Clubmanager im Golfclub Mannheim-Viernheim*

„Eine der größten Herausforderungen für uns lautet: Einen Generationenwechsel einleiten“

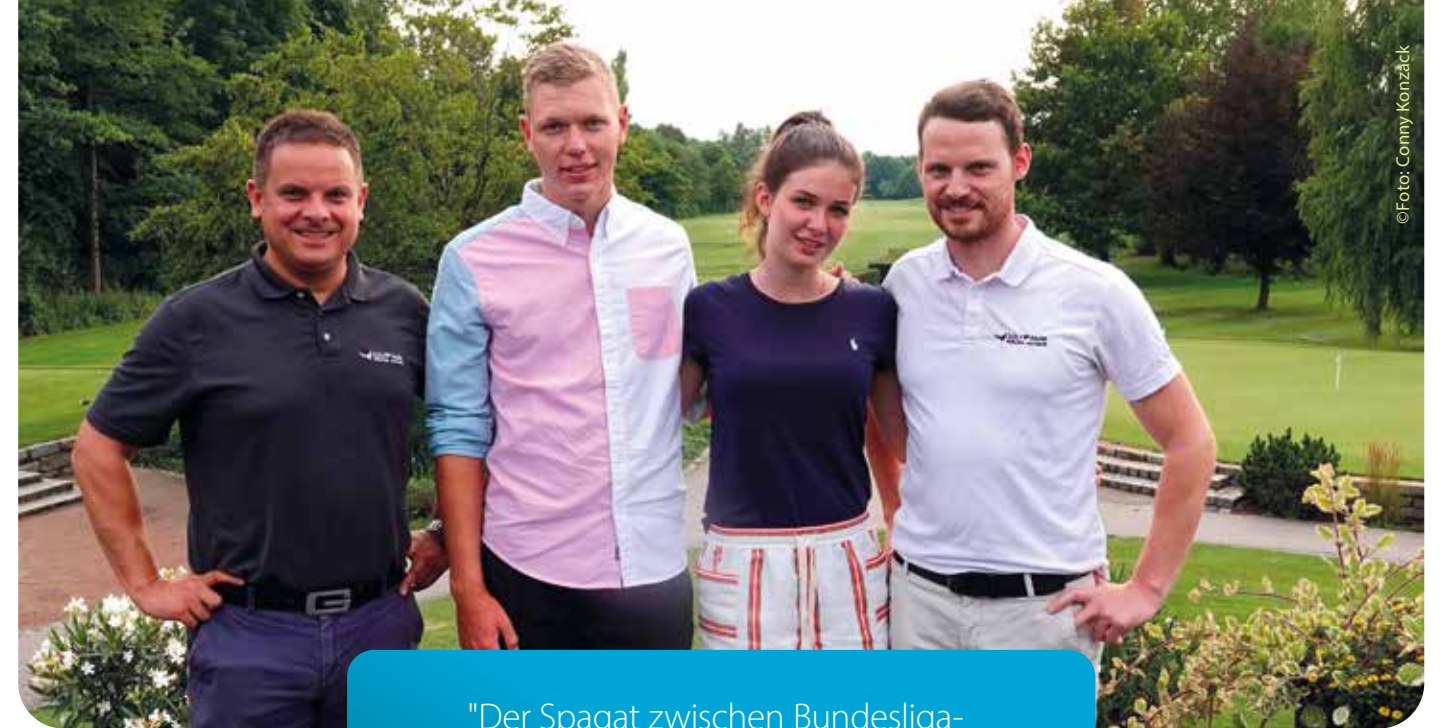
Wie sah Ihre bisherige berufliche Laufbahn aus und was waren die Gründe für Ihren Wechsel vom Golfpark München Aschheim in den GC Mannheim-Viernheim (GCMV)?

Nach dem Sportmanagement-Studium habe ich in einer Medienagentur in München als Projektleiter für TV-Vermarktung Kunden wie Red Bull, die FIS oder die UCI betreut und bin weltweit zu verschiedenen Extremsportevents gefahren. Meine Aufgabe war es, die Events möglichst viel im TV zu platzieren. Hauptprojekt war die UCI Mountainbike Weltcup Serie mit 12 Stopps weltweit. Im Jahr 2010 ergab sich die Gelegenheit, in der Anlagenleitung auf eine der meistfrequentierten Golfanlagen Deutschlands, der GolfRange München Brunenthal, zu arbeiten. Dort lernte ich das Golfmanagement von der Pike auf. Es gibt wenige Anlagen, die so eine gute Struktur haben wie die GolfRange. Es ist alles standardisiert und ich konnte viel für meine späteren Stationen lernen und mitnehmen. Von dort hat es mich 2014 nach Mallorca, Canyamel, verschlagen. Auf der Anlage von Herrn Müller (Drogeriemarkt Müller) im Südosten Mallorcas war ich als Director für Gastronomie, Shop und Golf verantwortlich. Leider hatten wir unterschiedliche Zielvorstellungen, so dass ich noch in der Probezeit wieder zurück nach Deutschland ging. Zurück in München ging ich zu meinem alten Kollegen Jochen Hornig, den ich noch aus Brunenthal kannte. Er war mittlerweile Geschäftsführer im Golfpark München Aschheim (GPMA) und ich unterstützte ihn zunächst bis November 2014 in verschiedenen Projekten.

Nach einem Jahr Selbstständigkeit, in dem ich ein Voucher-Magazin für die Golfanlagen auf Gran Canaria ins Leben gerufen hatte, fragte mich Hornig erneut, ob ich nicht zurück nach Aschheim möchte, was ich zusagte. Als Clubmanager mit den Schwerpunkten Sport Marketing und Vertrieb war ich dort von 2015 bis 2020 tätig und konnte gemeinsam mit Hornig viel bewegen. Der anschließende Wechsel von Aschheim nach Viernheim war nicht bewusst gewählt. Wir entschieden uns bereits 2018, in den nächsten Jahren wieder zurück in die Heimat zu ziehen - meine Frau und ich sind aus Speyer und haben unsere Familien noch dort. 2020 ergab sich mit der Versetzung meiner Frau diese Gelegenheit, so dass wir im Sommer letzten Jahres wechselten. Aus dem Homeoffice heraus und mit punktuellen Besuchen in München bis zum Jahresende konnte ich den GPMA weiter betreuen. Im November 2020 erfuhr ich von der Stelle im GC Mannheim-Viernheim (GCMV), die mich natürlich vor allem durch den sportlichen Erfolg und die ähnlichen Settings wie Aschheim reizte (Stadtnähe, starke Jugendarbeit etc.). Nach den ersten Gesprächen mit dem Vorstand war ich schnell überzeugt und sagte zu.

Wie unterscheiden sich Ihre bisherigen Tätigkeiten von dem neuen Job als Clubmanager im GC Mannheim-Viernheim?

Die größte Herausforderung für uns alle ist aktuell die Pandemie. Es ist extrem schwierig, da man sich auf der einen Seite in der Luxussituation befindet, dass Golfsport erlaubt ist, auf der anderen Seite auch permanent ein Damoklesschwert über der Anlage schwebt, da ein Corona-Fall den Betrieb lahmlegen könnte. Natürlich ist Homeoffice und weniger Reisetätigkeit bei uns, zudem ein erhöhter Zulauf und es wird seit der Wiedereröffnung nach dem ersten Lockdown übermäßig viel gegolft. So hast Du auf der einen Seite viele Golfer, die über die Anlage wollen, auf der anderen aber Einschränkungen (2er Flights),



"Der Spagat zwischen Bundesligamannschaft auf der einen und „normalen“ Mitgliedern auf der anderen Seite stellt eine besondere Herausforderung dar!"

Damals noch im 1. Golfpark München Aschheim: Geschäftsführer Jochen Hornig, Matthias Schmitt, seine Freundin Nora Nölke sowie Vertriebs- und Marketingleiter Vincent Weinzettel (v.l.)

die keinen normalen Spielbetrieb ermöglichen. Immer wieder müssen wir die Besucher an die Maskenpflicht erinnern und Grüppchenbildungen verhindern.

Meine bisherigen Tätigkeiten waren in Betreibergesellschaften, nun bin ich in einem Verein. Das oberste Organ des Vereins ist die Mitgliederversammlung. Der GCMV ist dazu noch ein sehr traditioneller Verein mit über 90-jähriger Historie. Hier geht es mehr um das Miteinander als um den Profit. Das Wichtigste hier ist, noch mehr als in der Betreibergesellschaft, immer im Interesse der Mitglieder zu handeln. In Aschheim haben wir fast alles auf dem kurzen Dienstweg entschieden (Hornig und ich). Hier denken viel Köpfe mit, weitreichende Entscheidungen sind abstimmungspflichtig und müssen durch die Mitgliederversammlung. Die größten Herausforderungen sind wie generell im Golfsport in Deutschland, einen Generationenwechsel einzuleiten. Hinzu kommt hier die Besonderheit, dass der Spagat zwischen Bundesligamannschaft auf der einen und „normalen“ Mitgliedern auf der anderen Seite eine besondere Herausforderung darstellt.

Sind Sie nach wie vor im Golf Management Verband Deutschland (GMVD) engagiert?

Mit der neuen Aufgabe im GCMV habe ich die ehrenamtliche Tätigkeit für den Golf Management Verband Deutschland vorübergehend eingestellt. Ich kann mir aber durchaus vorstellen, mich in naher Zukunft dort wieder in irgendeiner Weise zu engagieren.

Was waren und sind für Sie die größten Herausforderungen Ihrer neuen Tätigkeit als Clubmanager im GC Mannheim-Viernheim?

Personal war und ist eine Herausforderung, aber auch Strukturen und Abläufe zu optimieren. Wir haben hier durch die trockenen Sommer sehr hohe Anforderungen an die Platzpflege. Ich arbeite eng mit dem Greenkeeping zusammen. Unsere Flächen sind zu einem großen Teil in einem Wasserschutzgebiet und wir haben ein begrenztes Wasserkontingent zur Verfügung. Zudem sind wir

ein Leading Club, wodurch wir sehr hohe Ansprüche an den Platz stellen.

Wie würden Sie den Platz und das Clubleben im GC Mannheim-Viernheim beschreiben wollen und welche Schwerpunkte haben Sie sich in Ihrer Arbeit gesetzt?

Alleinstellungsmerkmale sind Stadtnähe, Historie, Topfbunker auf dem Platz, ein sehr hoher Baumbestand mit ca. 44.000 Bäumen und natürlich die Jugendarbeit. Meine persönlichen Aufgaben lauten vereinfacht: Platz Platz Platz! Zudem stehen die Themen Digitalisierung und die sportlichen Erfolge unserer Mannschaften im Mittelpunkt meines Handelns. Beispielsweise sollen unsere Damen den Aufstieg in die 2. Bundesliga schaffen und eventuell irgendwann einmal auch erstklassig werden. Wir hoffen zudem, dass die Herren wieder deutscher Meister werden!

Wie würden Sie sich als Spieler einstufen und finden Sie aktuell noch die Zeit, selbst zum Schläger zu greifen?

Ich stehe selten auf dem Platz, habe aber immer Spaß dabei. Mit Familie und zwei kleinen Kindern ist es sehr schwierig, in meiner Freizeit auf den Golfplatz zu kommen. Ich denke, ich komme auf etwa sechs bis acht Runden pro Jahr. Ich bin ein sehr entspannter Golfer. Ich mache mir keinen Stress, liebe die Natur, freue mich über gelungene Schläge und lache über schlechte Schläge... (lacht)

Können Sie sich an ihre ersten Berührungen mit dem Thema Golf erinnern und was fasziniert Sie bis heute an diesem Sport?

Ich war das erste Mal im Jahr 2006 auf einer Golfanlage. Ich habe im Sportstudium als Wahlfach Golf gewählt und war damals ein Semester lang einmal pro Woche im GC Bad Münster am Stein für den praktischen Teil. Wir hatten sehr viel Spaß und ich dachte mir schon damals, dass es toll sein müsste, als Manager eine Golfanlage zu leiten.

DER JAGUAR I-PACE

I GOT THE POWER.
SPANNUNG IN IHR
LEBEN ZU BRINGEN.



Aufgeladen mit Begeisterung. Der vollelektrische Jaguar I-PACE elektrisiert Sie vom ersten Moment an. Dank seiner innovativen Antriebstechnik verbindet er kurze Ladezeiten mit einer hohen Reichweite von bis zu 470 km und Jaguar typischer Performance – und das völlig emissionsfrei. Darüber hinaus sparen Sie dank ihm bei der Versteuerung nicht nur 50% des geldwerten Vorteils, sondern er ist auch durch den einmaligen Umweltbonus inkl. Innovationsprämie in Höhe von 7.500 €² außergewöhnlich attraktiv.

Vereinbaren Sie jetzt Ihre Testfahrt.

Stromverbrauch und CO₂-Emissionen (jeweils kombiniert) Jaguar I-PACE EV400 297 kW (400 PS): 23 kWh/100 km (NEFZ); 25,2–22,0 kWh/100 km (WLTP); 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse A+; Reichweite nach WLTP: 470 km (gemäß VO[EG] 692/2008).

¹ Ein Leasingangebot für Privatkunden mit Kilometerabrechnung: Jaguar I-PACE EV400 AWD 294 kW (400 PS): mtl. Leasingrate: 639 €, Barpreis: 80.972 €, Leasingsonderzahlung: 5.000 €, Laufzeit: 42 Monate, Gesamtlauflistung: 35.000 km, Sollzinssatz p.a. (gebunden): 3,89 %, effektiver Jahreszins: 3,96 %, Gesamtbetrag: 31.838 €, zzgl. 1.428 € Auslieferungspaket. Ein Leasingangebot der ALD AutoLeasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der ALD AutoLeasing D GmbH. Widerrufsrecht nach § 495 BGB für Verbraucher. Das Angebot ist gültig bis 30.06.2021. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots. Alle Angaben sind unverbindlich. Druckfehler, Irrtümer, Änderungen und Zwischenverkauf bleiben vorbehalten.

² 2.500 € Nachlass von Jaguar (netto), 5.000 € Innovationszuschuss vom Bund, zu beantragen bei der BAFA, weitere Voraussetzungen unter www.bafa.de

Autohaus Stefan Geisser GmbH

Sudetenstraße 75, 76187 Karlsruhe, Tel.: 0721 570443-0

Ladenburger Straße 51–53, 68309 Mannheim, Tel.: 0621 8359899-0

E-Mail: jaguar@autohaus-geisser.de

autohaus-geisser.de

AB MTL.
639 €¹



Golfclub Bruchsal

Mit seiner fantastisch schönen Anlage und der neuen multifunktionalen Infrastruktur gehört dem Golfclub Bruchsal die Zukunft. Der Golfplatzarchitekt Jeremy Pern hat einen Golfplatz geschaffen, der eine Kombination aus meditativem Naturerlebnis und sportlicher Herausforderung zugleich ist. Sowohl der 18 Loch Championship Course, als auch die öffentliche 9-Loch-Anlage sind in die sanften Kraichgauerhügel eingebettet und machen jede Bahn zu einer Herausforderung.

Doch die pure Spielfreude war und ist das Motto auf dem Platz: in entspannter Atmosphäre kommen alle Altersgruppen und Spielstärken auf ihre Kosten. Der Golfclub Bruchsal fördert engagierte Mannschaftsteams und die Jugendarbeit. Neben einem vielfältigen Turniergeschehen, pflegen wir ein enges Verhältnis zu unseren Newcomern und schnell wird der Golfclub Bruchsal mit seinen Mitgliedern zur Familie.

Nach der Runde lädt der clubeigene ProShop zum Einkaufsbummel ein. Hier wird alles bereitgehalten, was fürs tägliche Golfspiel benötigt wird. Mehr noch konnten wir zum Start der Saison 2021 ein Chervo-Outlet eröffnen. Gute Qualität zu einem Schnäppchenpreis bekommen Sie nur bei uns.

Zum Wohlfühlen gehört natürlich auch der Genuss – unsere Gastronomie mit regionaler Küche verwöhnt jeden Gast. Wahlweise kann man in den großzügigen Innenräumen der Gastronomie, oder auf der Sonnenterrasse sitzen.

Noch ist das Potential des GC Bruchsal längst nicht ausgeschöpft. Neue Mitglieder sind in diesem lebendigen Umfeld herzlich willkommen – verlockende Schnupperangebote für Einsteiger und ein faires Greenfee für Golfer/innen mit Platzreife machen es Interessenten leicht, den Hidden Champion unter den Golfclubs der Region unverbindlich kennen zu lernen.

club-portrait



GC BRUCHSAL

Gründungsjaar: 1990

Präsidentin: Carola Gantner

Clubmanagerin: Susanna Klemm

Golflehrer: Jeremy Taylor, Azubi Ryan Lloyd

Platz: 18 Löcher / Par 72
öffentliche 9-Loch-Anlage / Par 27

Greenfee:

18-Loch:
Mo. – Fr. 60,- € / Sa/So/ Feiertag 80,- €
öffentliche 9-L-A / Tagesticket:
Mo. – Fr. 20,- € / Sa/So/ Feiertag 25,- €
Bitte vorab Startzeiten reservieren

Driving Range: kein Rangefee,
Tokenpreis für Gäste 3,50 € (30 Bälle)

Gäste: Herzlich Willkommen,
Startzeitenreservierung notwendig

Chervo-Outlet: clubeigener ProShop
mit allem was beim täglichen Golfspiel
notwendig ist. Bekleidung: Chervo Outlet

Gastronomie: Iago & das kleine feine
www.dierestaurants.net
Tel: 07251 30227-24

Golfclub Bruchsal e.V.

Langental-Siedlung 2a
76646 Bruchsal

Tel: 07251/302270

Fax: 07251/30227-20

info@golfclub-bruchsal.de

www.golfclub-bruchsal.de



Herausgeber:
Karlheinz Bayer Verlagsservice
Erzkopfstraße 26
75181 Pforzheim

Tel: 072 31 / 78 90 77
Mobil: 01 70 / 274 48 08
kahabayer@t-online.de

Mediengestaltung:
Susanne Ziegler
www.szconcept.de

Redaktion:
Karlheinz Bayer, M. Bayer

Erscheinungsweise:
4 x jährlich

Verteiler:
Golfclubs, Golfshops
und Golfhotels in Baden und
in Teilen von Württemberg,
Anzeigenkunden,
ausgewählte Praxen und
exklusive Frisörgeschäfte

© Fotos:
Titelbild: stock.adobe.com
Golfclub-Portraits und
Club-News: Copyright
und Rechte bei den
jeweiligen Clubs

 Besuchen sie uns
auf facebook



©Foto: Damir Spanic/unsplash.com

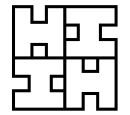
Heitlinger Golf Resort

Golfen im Herzen der Natur

Im Herzen des Kraichgaus gelegen, bietet das HEITLINGER Golf Resort alles was das Golferherz begehrt. Zusammen mit den Restaurants, dem direkt am Golfplatz gelegenen Hotel, sowie einem eigenen Weingut begrüßt der Club alle Mitglieder und Gäste – und das in einem einzigartigen Ambiente, das seinesgleichen sucht.

Das HEITLINGER Golf Resort ist von Karlsruhe, Heidelberg, Sinsheim, Bruchsal in ca. 30 Minuten zu erreichen.

Wer es schafft, sich vom reizvollen Anblick der Landschaft ab- und sich den 18 Löchern von insgesamt 6.095 Meter zuwenden, auf den wartet ein Golf-erlebnis, das Anfänger und Fortgeschrittene auf die Probe stellt. Das Design der Bahnen, die blitzschnellen Grüns – treu aber berechenbar – sowie kleine Wälder und Seen, die es zu überspielen gilt. All' das verlangt selbst von Spielern mit einstelligem Handicap Kondition und Konzentration.



HEITLINGER GOLF RESORT

Gründungsjahr: 1989

Präsident: Wolfgang Burger

Clubmanagement: Arif Arifi

Sekretariat: Julia Nagy

Öffnungszeiten: April bis September
täglich 9.00 bis 18.00 Uhr

Head-Pro: Warren Jacklin

Saison: ganzjährig

Anlage:

Löcher: 18 / Par 72

Damen (rot): 4972 m

Course Rating: 72,5 / Slope: 135

Herren (gelb): 5716 m

Course Rating: 71,1 / Slope: 137

Öffentlicher Kurzplatz:

Löcher: 6, Par 3

Greenfee:

18-Loch: Mo.–Fr. 70,-€; Sa./So./Feiertage 80,-€

9-Loch: Mo.–Fr. 40,-€; Sa./So./Feiertage 50,-€

6-Loch Kurzplatz: Mo.–So. 30,-€

Gäste:

Mitglieder anerkannter Golfclubs, HCP -54

Tägliche Startzeitenreservierung notwendig!

Übungsanlage: ca. 2 ha große Übungsanlage

mit Pitch-/Putting Area und einer Driving

Range mit 14 überdachten Abschlagsboxen

die mit einem digitalen Trainingssystem

(TopTracer) ausgestattet sind. Zzgl. 20 nicht

überdachte Abschlagsboxen.

Rangefee: 15,-€ / 28 Bälle: 2,-€ / 14 Bälle: 1,-€

Elektro-Carts: Ja

Pro-Shop: Mo.–So. 9.00 bis 18.00 Uhr

Tel: 07259 925181

Gastronomie: täglich ab 11.00 Uhr

Tel: 07259 4640140

www.restaurant-heitlinger.de

Heitlinger Golf Resort GmbH

Birkenhof

76684 Östringen-Tiefenbach

Tel: 07259 8683

Fax: 07259 8684

info@heitlinger-golf-resort.de

www.heitlinger-genusswelten.de



Anfahrt:

» BAB 5 Frankfurt-Karlsruhe Ausfahrt Kronau

» B292 Richtung Östringen, beim Feuerwehrhaus rechts Richtung Odenheim, auf halber Strecke zwischen Östringen und Odenheim Beschilderung folgen

» BAB 6 Mannheim-Heilbronn Ausfahrt Sinsheim

» B292 Richtung Angelbachtal Östringen, beim Feuerwehrhaus links Richtung Odenheim, auf halber Strecke zwischen Östringen und Odenheim Beschilderung folgen




Rechtsanwaltskanzlei
SCHWARZ & FUCHS

HELMUT SCHWARZ

RECHTSANWALT

Telefon 072 52 / 85318

072 52 / 801 86

Telefax 072 52 / 4579

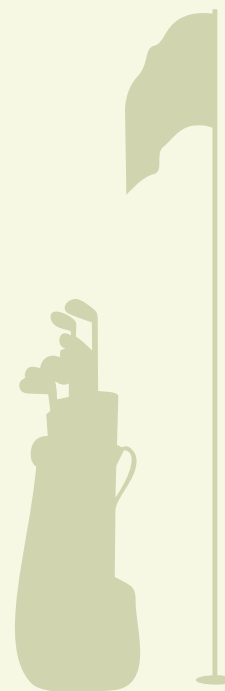
ROLAND FUCHS

RECHTSANWALT

info@schwarzundfuchs.de

www.schwarzundfuchs.de

Marktplatz 10 75015 Bretten



Golf Club St. Leon-Rot – Deutsche Golf Liga

Damen dominieren Bundesliga-Auftakt

Herren belegen Platz 2

Zum Saisonauftakt der Deutschen Golf Liga presented by ALL4GOLF dominieren die Damen des Golf Club St. Leon-Rot Mitte Mai den 1. Spieltag der 1. Bundesliga-Süd und sichern sich mit 15 Schlägen Vorsprung unangefochten den Sieg. Die Herren des Gastgebers steigerten sich nach einem mäßigen Auftakt am Sonntag und beenden den DGL-Spieltag auf einem soliden 2. Platz.

Böiger Wind, immer wieder auftretende Schauer sowie ungeohnt niedrige Temperaturen – auch wenn die für diese Jahreszeit untypischen Wetterbedingungen die Athleten vor die eine oder andere Herausforderung stellten, war allen Teilnehmern des 1. Bundesliga Süd Spieltages im Golf Club St. Leon-Rot die Freude, dass es nach der Corona-bedingten DGL Pause 2020 nun endlich wieder los ging, merklich anzusehen. Die Durchführung des Events auf der hervorragend präparierten Anlage wurde durch ein vom Gastgeber ausgearbeitetes Hygienekonzept ermöglicht. Eine Änderung gab es in diesem Zusammenhang auch im sportlichen Wettbewerb. So bestand der 1. DGL-Spieltag, bei dem einzig die Damen des Frankfurter GC ihre Teilnahme pandemiebedingt absagten, aus zwei Runden Einzel-Zählspiel für jedes Team. Der für gewöhnlich am Samstag stattfindende Vierer-Wettbewerb wurde hingegen gestrichen.



Paula Schulz-Hanßen, die amtierende Europameisterin vom GC St. Leon-Rot, erwischte ein durchwachsenes Wochenende und erzeugte zwei relativ bunte Scorekarten - aber mit einer 72er-Runde im zweiten Durchgang des 1. Spieltags der Deutschen Golf Liga presented by ALL4GOLF 2021 auch ein gutes Resultat.



Die Spielerinnen des GC St. Leon-Rot und ihr Trainer Sebastian Buhl feierten am 1. Spieltag der Deutschen Golf Liga presented by ALL4GOLF 2021 einen souveränen Heimsieg.

Eine besonders erfreuliche Leistung zeigten die Damen des Golf Club St. Leon-Rot, die als Favoriten in einem starken Teilnehmerfeld in den 1. DGL-Spieltag gestartet sind. Bereits am Samstag wussten die jungen Lokalmatadorinnen mit einer beeindruckenden Konstanz und Ausgeglichenheit zu überzeugen. Herausragende Akteurin war am Samstag die aus der AK 16 aufgestiegene Emily Böhler, die in ihrem Bundesligadebüt keinerlei Lampenfieber zeigte und mit einer 71er Runde das zweitbeste Resultat des Tages auf Platz St. Leon zeigte. Die Teamkolleginnen Charlotte Back, Daniëlle Modder und Anni Eisenhut (0) sowie Emelie Edinger (+2) und Europameisterin Paula Schulz-Hanßen (+3 / Streichresultat) sorgten dafür, dass der Golf Club St. Leon-Rot mit 1 über Par vor Fürth und Valley (13 über Par) in den entscheidenden 2. Tag gehen konnte.

An Tag 2 präsentierte sich das Wolfpack des Head Coaches Sebastian Buhl, der nach dem Auftakt am Samstag bei seinem jungen Team noch viel Luft nach oben erkennen konnte, abermals in Top-Form. Team-Europameisterin Charlotte Back zeigte die stärkste Leistung und führte die Gastgeberinnen mit einer 68er Runde an. Daniëlle Modder (-2), Emily Böhler (-1), Paula Schulz-Hanßen (0), Emelie Edinger (+1) und Anni Eisenhut (+7 / Streichresultat) rundeten die geschlossene Mannschaftsleistung mit einem Gesamtergebnis von -5 und dem verdienten 1. Platz ab. Auf den Plätzen folgte der Golf Club München Valley und der Münchener Golf Club.

Die gastgebenden Herren zeigten eine kämpferisch gute Leistung und steigerten sich kontinuierlich über die beiden ersten Tage der Saison. Aus der Mannschaft des Golf Club St. Leon-Rot tat sich besonders Nationalspieler Philipp Katich hervor, der mit einer 69 (-3) am ersten Tag und einer 66 (-6) die jeweils besten Tagesergebnisse der gesamten Konkurrenz erzielen konnte. Die von Coach Marco Schmuck ausgerufene Aufholjagd am Sonntag zeigte Wirkung und war von Erfolg gekrönt, auch wenn es nicht ganz zum Sieg reichte. Doch in einer starken Süd-Staffel mit Mannheim, Stuttgart und dem gut aufgestellten Aufsteiger aus München ist der 2. Platz am 1. DGL-Spieltag ein wichtiger Schritt zum Final Four. Wenn in den nächsten Wochen dann noch die beiden Verletzten und die vier weiteren College Spieler zur Mannschaft stoßen, ist in dieser Saison noch sehr vieles möglich. Schon bald lädt der GC Mannheim-Viernheim bereits zum 2. Spieltag der Deutschen Golf Liga presented by ALL4GOLF und bietet dem Wolfpack die nächste Chance den 1. Sieg der jungen Golfsaison einzufahren.

GC SLR

Golf Club St. Leon-Rot

Faszination St. Leon-Rot

Erbaut aufgrund der Vision eines Mannes, ein einzigartiges Golfparadies zu schaffen, feierte der Golf Club St. Leon-Rot 1996 seine Geburtsstunde. Seit seiner offiziellen Eröffnung im Jahre 1997, bei der Gründer Dietmar Hopp den ersten Ball abschlug, setzt der Golf Club St. Leon-Rot stets neue Maßstäbe im Golfsport. Ein sportlicher, innovativer und verlässlicher Golf Club mit besten infrastrukturellen Rahmenbedingungen ist entstanden, der seinen Mitgliedern und Gästen vom ersten Tag an viele unvergessliche Golferlebnisse inmitten einer herrlichen Naturkulisse beschert.

Das außergewöhnliche Design der Plätze eröffnet zudem eine Vielzahl an Spieloptionen, so dass Menschen jeden Alters und jeder sportlichen Ambition alles finden, was das Golferherz begehrt. Mit einer beidseitig beispielbaren Driving Range, einem innovativen Video-Trainingszentrum sowie diversen Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns stehen großzügige Übungsbereiche zur Verfügung. Seit 2011 ermöglicht außerdem die Allianz Golf Arena – **Indoor Short Game Center of Excellence** ein ganzjähriges Training. Im Jahr 2017 wurde durch den Bau des „Wedge-o-Drom“ ein noch besseres Training des kurzen Spiels, welches Dank Flutlichtanlage auch zu späten Abendstunden durchgeführt werden kann, ermöglicht. Das im Frühjahr 2019 eröffnete, über 500 Quadratmeter große **Athletic Center**, bietet den Jugend- und Leistungssportlern innovative Trainingsmöglichkeiten mittels digitalisierter Prozesse für ein ganzheitliches Training.

Unsere Plätze, St. Leon und Rot, sind mehrfach mit dem Golf Journal Travel Award als **„Beliebtester Golfplatz in Deutschland“** ausgezeichnet worden. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes Rot im Jahre 2000 zu einem der **„Top 500 Holes in the World“**. Seit 2012 gehört der Club den **„European Tour Destinations“** an, den weltweit führenden Golfanlagen. Beide Plätze waren bereits Austragungsort der Deutsche Bank – SAP Open, bei denen Tiger Woods seine ersten Turniersiege in Deutschland errang. Die Austragung des Solheim Cup 2015, als bedeutendstes Damen-Golfturnier der Welt, und des PING Junior Solheim Cup 2015 stellten besondere Highlights in der Geschichte des Golf Club St. Leon-Rot dar.



Außergewöhnliches Design der Plätze



Indoor Short Game Center of Excellence



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Präsident: Daniel Hopp

Ehrenpräsident: Dietmar Hopp

Geschäftsführer: Eicko Schulz-Hanßen

Plätze:

Platz St. Leon: Links Course, 6.541 m

Platz Rot: Parkland Course, 6.587 m

9-Loch Kurzplatz

5-Loch Bambiniplatz

Übungsanlagen:

eine beidseitig beispielbare Driving Range mit 134 Abschlagplätzen / diverse Chipping-, Pitching- und Puttinggrüns / zahlreiche Grünbunker / Indoor Short Game Center / Athletikplatz / Athletic Center / Wedge-o-Drom

Öffnungszeiten Saison:

Service Center: Mo. – So. 08:00 – 20:00 Uhr

Pro Shop: Mo. – So. 09:00 – 19:00 Uhr

Mitgliederrezeption:

Mo. – Fr. 10:00 – 16:00 Uhr

Sa. – So. 11:00 – 14:00 Uhr

Restaurant „Ace of Clubs“:

Mo. – So. 09:00 – 24:00 Uhr

Anfahrt:

A6 Ausfahrt Wiesloch-Rauenberg: Richtung Walldorf, nach ca. 1,5 km die zweite Ampel rechts auf die B3 Richtung Bruchsal, dann die dritte Ampel rechts Richtung St. Leon-Rot, danach die dritte Abzweigung links in den Gewerbepark St. Leon-Rot und die Opelstraße bis zum Ende durchfahren.

Golf Club St. Leon-Rot

Opelstraße 30

68789 St. Leon-Rot

Tel: +49 6227 8608-0

Fax: +49 6227 8608-88

info@gc-slr.de

www.gc-slr.de



Destination

ERHÄLTlich

... in unserem Onlineshop:



www.prisos-golf.de

service@prisos-golf.de

Tel.: 0721-867560

... oder inkl. persönlichem
Fitting in unseren Proshops
& Fittingcenter

prisos-golf GmbH
Stuttgarter Golfclub Solitude e.V.
Schloßfeld Obermönsheim 8
71297 Mönsheim

Tel.: 07044-9110413



prisos-golf GmbH
Golfclub Mannheim-Viernheim e.V.
Alte Mannheimer Str. 5
68519 Viernheim

Tel.: 06204-9295200



prisos-golf GmbH
Golfclub Rheinstetten
Messering 20
76287 Rheinstetten

Tel.: 0721-867560

HONMA

BERES

AN UNDIVIDED ATTENTION TO DETAIL



Golfclub Heidelberg-Lobenfeld

Golfen im „Kleinen Odenwald“

Unser 18-Loch Platz gilt als einzigartiges Naturjuwel und ist mit großer Sensibilität in die Landschaft eingebettet.

Am Rande der Spielbahnen finden sich einige Zeugen uralter Besiedelungen, die bis in die Römerzeit zurückreichen.

Die idyllische Lage, das außergewöhnliche Design sowie modernste Pflegestandards garantieren jedem Golfspieler höchsten Spielgenuss.

Erleben Sie einen Golfplatz mit abwechslungsreichen Bachläufen, natürlichen Hindernissen sowie einer Vielzahl an einheimischen Pflanzen und Tieren.

TRADITION
SEIT 1968



- Unser 18-Loch Platz:**
- » Re-Design im Jahr 2013 durch den renommierten Golfplatzarchitekten Thomas Himmel
 - » Idyllische Lage im „Kleinen Odenwald“ nahe der Universitätsstadt Heidelberg
 - » Höchster Spielgenuss für Golfspieler aller Alters- und Leistungsklassen



Golfclub Heidelberg-Lobenfeld

Gründungsjahr: 1968**Präsident:** Dr. Joachim Hinz**Clubmanager:** Tobias Venturini**Sekretariat:** Lena Pechwitz,
Lenia Funk, Petra Lambert**Pros:** Florian Fritsch, Angel Garcia,
Cornelia Kisgen, Wolfgang Kretschy**Plätze:**

18-Loch Platz
Herren gelb:
5.957 m / CR 72,3 / SL 143 / Par 72
Damen rot:
5.128 m / CR 73,4 / SL 134 / Par 72
6-Loch Kurzplatz

Übungsanlagen:

- Drivingrange mit 25 Abschlägen, davon 10 überdacht
- Übungsgelände mit diversen Chipping-, Pitching- und Puttinggrüns
- Pitching-Gelände „Biddersbacher Hof“

Gäste:

Herzlich willkommen, Anmeldung erbeten, VcG-Mitglieder zugelassen

Golfanfänger:

Attraktive Einstiegsmöglichkeiten zum Erlernen des Golfsports

Pro-Shop:

Golfshop-Kretschy
www.golfshop-kretschy.de

Gastronomie:

Restaurant Essenz
www.restaurantessenz.de
daniel@restaurantessenz.de

Golfclub Heidelberg-Lobenfeld e.V.

Am Biddersbacher Hof
74931 Lobbach-Lobenfeld

Tel: 06226 952110
Fax: 06226 952111
golf@gchl.de

www.gchl.de

Der derzeitige Stand des Lebensraumprojektes



©Foto: Sandy Milliar/unsplash.com

Das Lebensraumprojekt des Golfverbandes kommt zwar gut voran, denn im Moment sind von den 90 Anlagen in Baden-Württemberg immerhin 56 am Projekt beteiligt. Allerdings konnten die eigentlich bereits im letzten Jahr geplanten Lehrgänge vor Ort aufgrund der Corona-Einschränkungen immer noch nicht durchgeführt werden. Der Verband steht jedoch in den Startlöchern und sobald es Lockerungen geben wird,

werden Halbtageslehrgänge vor Ort in drei Zonen Baden-Württembergs – Nord- & Südbaden und Württemberg – angeboten werden. Viele Clubs waren bereits sehr aktiv und es gibt wunderbare Beispiele, wie den Mitgliedern diese Maßnahmen in gut geschriebenen Berichten nahegebracht werden. Tue Gutes und rede darüber!

Das war ja auch das Credo und eine der Bedingungen für die Teilnahme am Projekt "Lebensraum Golfplatz". Neben einigen anderen haben der Golfclub Bad Herrenalb und der Fürstliche Golfclub Oberschwaben in Bad Waldsee schöne Berichte auf den Homepages. Leider klappt es aber nicht überall so gut, denn den Golfverband erreichen auch Berichte darüber, dass die eigentlichen Projektkoordinatoren ihre Clubverantwortlichen nicht oder nur sehr eingeschränkt erreichen. Es werden zwar Vorschläge gemacht, welche Maßnahmen umzusetzen wären, aber das kommt im Clubvorstand oder im Greenkeeping nicht an. Das ist schade, denn dann wird die Intention des Projekts, die Beteiligung einer breiten Schicht der Mitglieder, leider nicht erfüllt. Artenschutz geht alle an! Daher ruft der Golfverband dazu auf, sich allen Vorschlägen gegenüber offen zu zeigen und mit gemeinsamer Kraft an die Umsetzung zu machen.




Kompetenz zahlt sich aus

Die Experten für Verkauf oder Verwaltung Ihrer Immobilie!

Profitieren Sie von unserer Erfahrung.



IMMOBILIEN HAUSVERWALTUNG

HEINRICH SCHNEIDER Com |

Rufen Sie uns an!

25
Jahre
zufriedene
Kunden



75210 Kelttern-Dietlingen
Telefon 07236/8471
www.hs-immo.de

Golfclub Mudau und Freizeitanlagen

Fühlen Sie sich wie Zuhause im Golfclub Mudau und genießen Sie im Naturpark des Neckartal-Odenwaldes diese seit Jahren etablierte, wunderschön gelegene naturnahe Golfanlage. Sie erfahren Ruhe und Ausgewogenheit und werden gleich zu Beginn vom freundlichen Team mit einem Lächeln empfangen.



Gründungsjahr: 1993
Geschäftsführer: Joachim Prutzer
Clubmanager: Martin Brand
Saison: 1. April – 31. Oktober

Platz:
18-Loch-Anlage, Par 73
Rating:
 Herren: 6.134 m / CR-Wert 72,5, Slope 129
 Damen: 5.243 m / CR-Wert 73,7, Slope 129

Greenfee:
 Mo. – Do. 50,- €
 Fr. – So. / Feiertage 60,- €
 Ermäßigung: Studenten/Jugendliche 50 %
 Zuschlag für VcG-Spieler und Gäste ohne goldenes Hologramm

Driving Range:
 20 Plätze, davon 4 überdacht
 Rangefee: 2,50 €
 Rangebälle: 2,50 € (30 Stück)

Spielvoraussetzung:
 Wochentags Anmeldung nicht erforderlich

Gäste:
 Gäste und auch VcG-Spieler sind willkommen

Gastronomie: clubgeführt
 Tel: +49 6284 8408

Golfclub Mudau und Freizeitanlagen GmbH
 Donebacher Str. 41
 69427 Mudau
 Tel: +49 6284 8408
 Fax: +49 6284 95807
 info@golfclub-mudau.de
www.golfclub-mudau.de

„Golfen für Jedermann“ ist die Devise im Golfclub Mudau. Ein beliebter Anlaufpunkt zu sein für jeden Golfbegeisterten und solche, die es werden möchten. Auf frisches und harmonisches Clubleben, schnelle Integration ins aktive Clubgeschehen, Herzlichkeit und Hilfsbereitschaft, legen wir großen Wert. Ob Einsteiger oder Profi, ob Young Generation oder Best-Ager – unsere Mitglieder und Gastspieler sollen sich einfach wohlfühlen auf der Anlage des Golfclub Mudau.

Zur Stärkung nach einer ereignisreichen Golfrunde verwöhnt Sie anschließend unser neues Restaurant mit Cafe (voraussichtlich ab April 2021) mit deutschen Köstlichkeiten und Spezialitäten vor allem aus dem Dreiländereck Baden-Württemberg, Bayern und Hessen. Genießen Sie in angenehmem Ambiente den herzlichen Service und die traumhafte Terrasse mit Ausblick in die atemberaubende Natur.

Und für Noch-Nichtgolfer ist auf der Anlage auch etwas geboten: Fußballgolf! Vielleicht möchten Sie zuerst einmal die große weiße Kugel über 18 Bahnen, verschiedene Hindernisse und in fußballgroße Löcher schießen, bevor Sie es mit dem kleinen Ball versuchen. Wir bieten Ihnen ab Mitte des Jahres die Möglichkeit dazu.

Und für alle „Mobilen“ gibt es sogar die Möglichkeit länger auf der Anlage zu verweilen. 45 Stellplätze für Wohnmobile mit Strom sowie Ver- und Entsorgungsstation werden ab Mitte des Jahres fertiggestellt sein. Aktuell sind bereits 6 Plätze nutzbar. Am Abend oder nach der Runde noch nach Hause fahren ist also nicht nötig. Einfach vor Ort übernachten, noch ein leckeres Abendessen in der Gastronomie des Clubs genießen und erst am nächsten Morgen zur Weiterfahrt aufbrechen. Alles möglich im Golfclub Mudau! Wann dürfen wir Sie also auf unserer Anlage begrüßen? Sie sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.golfclub-mudau.de.



Tisatec

Schlüsselfertige Golfanlagen

Individuelle Planung durch erfahrene und namhafte Architekten und die Ausführung durch unser Unternehmen bürgen für höchste Qualität bei unseren schlüsselfertigen Golfanlagen, sowie Abschlaghallen, Scopehallen und vieles Weitere.

TISATEC GmbH

Darmstädter Straße 39-41
D-64560 Riedstadt

Tel.: +49 (0) 6158 / 74 96 0
E-Mail: info@tisatec.de

- Schlüsselfertige Abschlaghallen und Scopehallen
- Schlüsselfertige Toilettenanlagen aus eigener Produktion

- Teichbau
- Wartung und Instandhaltung
- Elektro- Wasser- und Beregnungstechnik

Golfpark Karlsruhe
Gut Batzenhof

www.tisatec.de

Golfclub Glashofen-Neusaß

Die rund 90 Hektar große 27-Loch-Golfanlage liegt im Mainviereck, am Übergang der Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern und Hessen, auf einem Höhenzug -430 Meter über dem Meeresspiegel- zwischen Walldürn und Amorbach (ca. eine Autostunde von Frankfurt, Würzburg, Heilbronn, Heidelberg) mitten im Madonnenländchen des fränkischen Odenwaldes.

Die 27 Spielbahnen wurden mit viel Gefühl in die bestehende Landschaft eingefügt und der üppige alte Baumbestand wurde durch umfangreiche Anpflanzungen gezielt ergänzt, was teilweise präzise Drives erfordert.



Gegründet: 1987

Präsident: Michael Kuhn

Geschäftsstelle: Thomas Hennig,
Hildegard Edelmann, Simone Pidinkowski

Unser Meisterschaftsplatz in Meter:

Orange: 5.328 m
Rot: 5.457 m
Blau: 5.999 m
Gelb: 6.216 m
Weiß: 6.523 m

Gastronomie:
Tel. 06282 7384

ProShop:
Tel. 06282 95000

Golf Club Glashofen-Neusaß e.V.

Mühlweg 7
74731 Walldürn-Neusaß

Tel: 06282 7283
Fax: 06282 7280

info@golfclub-glashofen-neusass.de

www.golfclub-glashofen-neusass.de

Mehr als 60 strategisch platzierte Bunker und zahlreiche Wasserhindernisse sorgen für zusätzliche Abwechslung. Keine Spielbahn gleicht der anderen, jede hat ihren eigenen Charakter. So entstand ein technisch anspruchsvoller, aber durchaus fairer Platz, der für Golfer aller Spielstärken eine Herausforderung darstellt.

Der Platz hat kaum Schräglagen und nur geringe Höhenunterschiede, wodurch er für alle Altersgruppen gut zu begehen ist. Außerdem gibt es keine langen Wege zwischen Parkplatz, Clubhaus, Driving Range, Pro-Shop und vom Grün zum nächsten Abschlag.

Mitglieder und Gäste genießen die Ruhe und einen fast grenzenlosen Blick auf die sanften Hügel des Odenwaldes und des Spessarts.

In den Jahren 2010-2012 erhielt der Platz aus der Feder von Holger Rengstorf (Rengstorf Golf Design) ein komplettes Re-Design und wurde 2013 erstmalig Austragungsort der „PRO GOLF TOUR“, die bis 2019 insgesamt sechs Mal im GCGN gastierte.

Von den „Champions Abschlägen“ hat der Platz eine Gesamtlänge von 6523 Metern und wird sicher auch ambitionierte Golfer an ihre Grenzen führen.

Gäste sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.



Die Entdeckung der Langsamkeit

...eine Verrohung der guten Sitte

Jeder Golfplatz auf dem Planeten muss sich mit der Tragödie des langsamen Spielens auseinandersetzen. Dank Corona und der damit verbundenen Regel der Zweierflights hat sich das Spiel in diesem Jahr etwas beschleunigt. Keine Sorge, die Dinge werden sich aber bald wieder normalisieren. Die fünf Stunden plus Runde wartet gleich um die Ecke. Befolgen Sie einfach diese 21 Regeln – sie sind nicht zum Gähnen.

9. Wir alle benötigen Hilfe auf dem Platz: Versäume daher nie, Deinem Partner eine Unterrichtsstunde auf dem Platz zu geben.
10. Bei Stableford-Turnieren solltest Du keinesfalls den Ball aufheben. Durch Trainingsschläge erhöhst Du nämlich Deine Chance auf Punkte am nächsten Loch.
11. Spiele in Trainingsrunden immer von den hinteren Abschlägen, dort wo auch Bernhard Langer und Tiger Woods „aufteen“.
12. Die richtige Ernährung ist beim Golf die halbe Miete: Du solltest deshalb immer am zehnten Loch zu Mittag essen. Aber nicht vergessen: Halte Dich an den kategorischen Imperativ!
13. Mache viele Probeschwünge und schwinde niemals, bevor Du nicht absolut sicher bist, dass der folgende Schlag eine Granate wird.
14. Nutze immer Deinen Mulligan. Du kannst auch mehrere nehmen. Aber verlasse nie den Abschlag, bevor Du mit Deinem Drive nicht hundertprozentig zufrieden bist. Wichtig ist auch, dass Du wirklich den Driver benutzt. Mit Fairway-Hölzern oder gar mit Eisen schlagen nur Memmen ab.
15. Die Fitness ist beim Golf spielentscheidend: Trainiere daher Deine Grundlagenausdauer, indem Du Deine Tasche am Grün immer auf die dem nächsten Abschlag abgewandte Seite stellst.
16. Equipment ist teuer: Um zu vermeiden, dass Du Schläger verlierst, solltest Du immer nur einen Knüppel aus dem Bag nehmen. Wenn Du einen Pitch zum Grün machst, gehe danach zurück zur Tasche und hole den Putter. Wenn Du doch einmal einen Schläger verlierst, gehe zurück und suche ihn, aber beachte dabei immer Regel Nummer 1.
17. Spiele niemals außerhalb der Reihenfolge. Messe immer, wessen Ball am weitesten von der Fahne entfernt liegt. Vielleicht erzielst Du dadurch einen Vorteil!?
18. Konzentration ist alles: Wenn die Konzentration verloren zu gehen droht, versuche es mit Angeln. Der Zubehörmarkt bietet dazu Ballangeln in allen Preislagen. Schon nach 50 bis 60 Bällen macht sich so ein praktisches Gerät bezahlt. Der Zugewinn an Ruhe ist ohnehin unbezahlbar. Dass der kategorische Imperativ beim Angeln nicht außer Kraft gesetzt wird, benötigt keine besondere Erwähnung.
19. Verfolge Deinen Ball bis zum Schluss, wenn er schnurgerade auf die Bahn fliegt. Verharre dabei so lange in der Endposition bis der Ball sich nicht mehr bewegt. Fliegt der Ball ins Rough, wendest Du Dich verärgert ab, um Deinen Missmut auszudrücken. Irgendjemand aus deinem Flight wird den Ball schon finden. Wozu hat man schließlich Mitspieler?
20. Wenn Du einen Putt nicht lochst, übe ihn anschließend so lange, bis Du ihn sicher lochst.
21. Golf ist nicht alles: Nimm Dir Zeit und genieße die Landschaft zwischen den Schlägen und zwischen den Löchern.

Befolgen Sie diese 21 Regeln und Sie werden garantiert eine Ewigkeit brauchen um eine Runde Golf zu spielen, und absolut niemand wird mit Ihnen spielen wollen!!!



Entdecken Sie die Langsamkeit:

1. Die erste Regel ist gleichsam der kategorische Imperativ des Golfspiels. Verhalte Dich wie auf der Autobahn: Lass Dich auf keinen Fall überholen – egal wie langsam Du bist oder wie schnell die Nachfolger sind. Das ist ein schreckliches Zeichen von Schwäche und Unfähigkeit.
2. Golfbälle sind teuer: Suchet und ihr werdet finden.
3. Bleibe optimistisch: Schlage deshalb keine provisorischen Bälle. Das wäre ein Zeichen von negativem Denken und das erbärmliche Eingeständnis einer Niederlage. Sollte doch einmal ein Ball verloren gehen, verstoße keinesfalls gegen den kategorischen Imperativ.
4. Regeln sind wichtig: Alle Regelfragen sollten vor Ort gründlich diskutiert werden.
5. Bleibe am Loch stehen und gehe gedanklich nochmals jeden Deiner Schläge und die der Mitspieler durch. Zweifelhafte Fälle sollten mit den Mitspielern besprochen werden.
6. Der Stand sämtlicher Wetten sollte noch auf dem Grün verkündet werden. Lass Dich bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe nicht unter Zeitdruck setzen.
7. Amateure putten in der Regel übereilt, weil sie das Grün nur von zwei Seiten lesen. Du wirst diesen Fehler nicht machen und die Linie von allen Seiten betrachten. Wenn Du unsicher bist, beginnst du sicherheitshalber noch einmal von vorne.
8. Golf ist ein Spiel, bei dem es auf Zentimeter ankommt. Man kann sich keinesfalls auf Platzmarkierungen verlassen. Ergo läufst Du am besten jeden Schlag ab. Dabei solltest Du Deinen Schritt keinesfalls beschleunigen, weil sonst die Schrittlänge nicht mehr stimmt.

©Fotos: Mike McFadden

15. Die Fitness ist beim Golf spielentscheidend: Trainiere daher Deine Grundlagenausdauer, indem Du Deine Tasche am Grün immer auf die dem nächsten Abschlag abgewandte Seite stellst.
16. Equipment ist teuer: Um zu vermeiden, dass Du Schläger verlierst, solltest Du immer nur einen Knüppel aus dem Bag nehmen. Wenn Du einen Pitch zum Grün machst, gehe danach zurück zur Tasche und hole den Putter. Wenn Du doch einmal einen Schläger verlierst, gehe zurück und suche ihn, aber beachte dabei immer Regel Nummer 1.
17. Spiele niemals außerhalb der Reihenfolge. Messe immer, wessen Ball am weitesten von der Fahne entfernt liegt. Vielleicht erzielst Du dadurch einen Vorteil!?

Stay Healthy,

Ihr Mike McFadden
PGA of Germany
Lehrteam und
Sportdirektor



Husqvarna
VIER PLÄTZE
TOURNEE ALLGÄU
 26. bis 30. Juli 2021



Das neue und einzigartige Golfevent im Allgäu mit spektakulärem „50.000 € – Skiflugschanzen-Shot“

Weitere Informationen unter:
www.vierplaetzetournee.de

Vielen Dank unseren Partnern:



Golfclub Kaiserhöhe

Golfspass auf 110 Hektar

Die Golfanlage Kaiserhöhe bietet mit ihren 3 Plätzen ideale Voraussetzungen für Golfer aller Spielstärken und besonders auch für Golfeinsteiger:

6-Loch Pay und Play Platz (PAR 3) mit Übungsanlage: Sie kommen und probieren aus. Schläger und Bälle werden gestellt. Besonders zu empfehlen ist unsere „Happy hour“, immer freitags von 16.00 bis 19.00 Uhr mit Golflehrer für nur 6,- Euro pro Person!

9-Loch-Pay und Play Platz (PAR 28, vorgabewirksam): Nach einem 2-Tages Intensiv-Kurs können Sie diesen Platz gegen Greenfee bespielen. Im Greenfee enthalten sind die Übungsanlage und Leihschläger. Hier finden 9-Loch und 18-Loch Turniere (vorgabewirksam) statt.

18-Loch-Mitgliederplatz (PAR 72, vorgabewirksam): Beispielbar für Mitglieder und Gäste mit Clubausweis und DGV-Platzreife (Hcp. 54). Jeden Mittwoch offenes Turnier (vorgabewirksam). Zeit-Start um 12.30 Uhr, Anmeldung bis 10.30 Uhr.



club-portrait



Gründungsjaar: 1995
Saison: März bis November

Platz:
 18 Löcher: Par 72 / 9 Löcher: Par 28

Rating:
 18-Loch-Platz:
 Herren (gelb): 5.927 m
 CR-Wert 71,2 / Slope 125
 Damen: 5.196 m
 CR-Wert 72,8 / Slope 121

9-Loch-Platz vorgabewirksam:
 2.862 m / CR-Wert 57,7 / Slope 98

Greenfee:
 Mo.–Fr. 60,- € / Sa. 70,- €
 So./Feiertag 75,- €

Studenten/Jugendliche 50 % Rabatt

Driving Range:
 35 Plätze, davon 4 überdacht
 Rangefee 9,- €
 Rangebälle: 1,- € (20 Stück)

Spielvoraussetzung:
 18-Loch-Platz: Wochentage Hcp 54
 So./Feiertage Startzeiten
 9-Loch-Platz: öffentlich keine Mitgliedschaft und keine Startzeiten erforderlich.
 Softspikes erforderlich.

Gäste: Gäste und VCG-Spieler willkommen.

Gastronomie: Restaurant Pizzeria Valle Verde
 Tel: +49 6297 929757

Golfclub Kaiserhöhe
 Im Laber 4a
 74747 Ravenstein
 Tel: +49 6297 399
 Fax: +49 6297 599
 info@golfclub-kaiserhoehe.de
www.golfclub-kaiserhoehe.de



Golfreise mal anders? Sie haben die Wahl



malibu
a company of carthago



CROSSCAMP



HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Zögern Sie nicht und lassen Sie sich gleich ein unverbindliches Angebot für Ihr nächstes Reiseabenteuer unterbreiten.

VERFÜGBAR BEI UNS:
Malibu Van 600 DB
Malibu Van 640 LE
Malibu Van 600 DB Low-Bad
Malibu Van Charming GT Skyview 640 LE

Kein Preisunterschied!
Alle Malibu Van's schon ab
€ 79,00 pro Tag

VERFÜGBAR BEI UNS:
CROSSCAMP FLEX
CROSSCAMP LITE

Der absolute Allrounder mit der maximalen Unabhängigkeit schon
ab € 74,00 pro Tag



Auto & Service A&S GmbH & Co. KG
Gablonzler Str. 9 • 75181 Pforzheim
Tel.: +49 (0) 7231 784060
E-Mail: info@auto-und-service.de

FIND US ON



Golfclub Johannesthal Der Wohlfühlclub



Ein Golferlebnis mit Ausblick

Der 70 ha große, herrlich angelegte und gepflegte Golfplatz wurde von Architekt Reinhold Weishaupt geplant. Der Golfplatz ist ideal in die leicht hügelige Landschaft des Kraichgaus eingebettet und bietet einen herrlichen Blick bis weit in den Nord-schwarzwald hinein.

Highlight ist das Inselgrün und zahlreiche attraktiv angelegte Wasserhindernisse und ein idyllischer Bachlauf. Nach der Golfrunde lädt der schön gestaltete Innenhof im historischen Hofgut Mitglieder und Gäste ein, bei einem Getränk zu verweilen und sich von der Clubgastronomie verwöhnen zu lassen. Auch Nicht-Golfer sind im Clubrestaurant „Johannesthaler Hof“ herzlich willkommen!

Ein umfassender Service sowie eine professionell gepflegte Anlage erwarten Sie. Genießen Sie einen herrlichen Golfstag im Wohlfühlclub Johannesthal.

Partner im Johannesthal:



Gründungsjahr: 1993
Präsident: Bernd Greiner
Geschäftsführerin: Cornelia Zoller
Clubsekretariat: Caroline Renner, Dominic Lloyd, Patrick Deutsch
Golflehrer: Markus Pöhl, Kevin Bold
Saison: ganzjährig

Platz: 18 Löcher / Par 73

Rating:
Herren (gelb): 5.839 m / CR 70.9 / Slope 134
Damen (rot): 5.098 m / CR 72.2 / Slope 130

Greenfee:
Mo. 49,- € / Di.-Fr. 65,- €
Sa./So./Feiertage 80,- €
Ermäßigung: Studenten/Jugendliche 50%

Driving Range: 13 Plätze überdacht
Rangebälle für Gäste 3,- € (23 Stück)
Kein Rangefee

Spielvoraussetzung:
Hcp 54 / Wochenende Hcp 36

Gäste sind willkommen. Attraktive Gruppenangebote, Schnupperkurse und Firmenevents

PGA-Golfschule / Golfunterricht für Gäste:
www.coachedbypoehnl.de

Gastronomie: „Johannesthaler Hof“
Oliver Ruedel, Tel.: 07232 314373,
in der Saison täglich ab 11 Uhr geöffnet.

Golfanlage Johannesthal
Johannesthaler Hof, 75203 Königsbach-Stein
Tel: 07232 8098-60, Fax: 07232 8098-88
info@johannesthal.de

www.johannesthal.de

Golfclub Bad Herrenalb-Bernbach – SWR Landesschau berichtet über die Aktivitäten

Golfclub kooperiert zur Süddeutschen Bienenwoche mit den Pfadfindern



Das SWR-Kamerateam beim Interview mit den kleinen Akteuren, die ganz genau Auskunft geben zum Thema Artenschutz



©Fotos: Sabine Zoller

Auf dem Golfclub in Bad Herrenalb arbeiten die Pfadfinder fleißig, denn bis zum Weltbienentag am 20. Mai sollten vierzig Insektenhotels fertig sein, um den vom Aussterben bedrohten Wildbienen einen trockenen und sicheren Nistplatz zu bieten.

„Eine Idee des Golfclubs, die wir seitens der Pfadfinder gerne umgesetzt haben, zumal die Kooperation für uns Pfadfinder eine besondere Überraschung mit sich brachte“ erklärt Paul Ziegenhagel, der als Vorstandsmitglied im Pfadfinderstamm „Cherusker“ bei den Bastelarbeiten zu den Insekten- und Wildbienen-Hotels einem Kamerateam der SWR Landesschau gerne Auskunft zum Thema bedrohte Tierarten und Artenschutz gibt.

Seit dem 20. Mai 2018 wird alljährlich der Weltbienentag gefeiert, der auf die Blüten besuchenden Insekten aufmerksam macht, die eine sichere Bestäubung der Wild- und Kulturpflanzen gewährleisten. Je nach Art sind die Wildbienen zwischen 3 Millimetern und 3 Zentimetern groß und leben anders als die Honigbiene als Einzelgänger. Sie errichtet ihre Brutzellen in Hohlräumen von Totholz oder gar in leeren Schneckenhäusern. „Da die Wildbienen zum Überleben eine artenreiche Vegetation benötigen, sind mittlerweile viele der knapp 500 verschiedenen Wildbienenarten vom Aussterben bedroht“, weiß Jörg Klasser zu berichten, der als Gruppenleiter der Bad Herrenalber Pfadfindergruppe „Buntspechte“ das Projekt des Golfclubs zum Thema „Lebensraum Artenvielfalt“ unterstützt.

Im Vergleich mit anderen Flächennutzungskonzepten sind Golfplätze einerseits wichtige Naherholungsgebiete für sportinteressierte Menschen, gleichzeitig aber auch zunehmend biodiverse Rückzugsorte für Tiere und Pflanzen, die immer größere Schwierigkeiten haben, adäquate Lebensräume ungestört zu finden und zu besiedeln, argumentiert der Baden-Württembergische Golfverband, der zum Schutz der Natur in dieser Woche zur Süddeutschen Bienenwoche aufgerufen hat und damit eine Idee ins Rollen brachte, die schlussendlich zur Kooperation des Bad Herrenalber Golfclubs mit den Pfadfindern führte. Jochem Mühlthaler, langjähriges Mitglied im Golfclub von Bad Herrenalb ist begeistert über die Motivation der jungen Akteure und beobachtet die Dreharbeiten, bei denen die Pfadfinder gekonnt wie große Nachrichtensprecher argumentieren:

„Die vielen Apfelbäume die hier blühen, müssen ja von den Bienen bestäubt werden, damit wir im Herbst wieder viele Äpfel für den leckeren Apfelsaft sammeln können“ so die siebenjährige Melina Oswald aus Bad Herrenalb, die mit flinken Fingern die kleinen Holzhäuser mit ausgehöhlten Holzstäben befüllt, um für die bedrohten Wildbienen die passenden Nisthilfen zu schaffen. Da Wildbienen vereinzelt leben und ihre Eier in den für sie passenden Löchern ablegen, ist Paul Gerhardt aus Loffenau (9) gemeinsam mit Walter Scholtz (7) mit der Bohrmaschine am Werkeln, um möglichst viele Hohlräume in die vorbereiteten Birkenstämmen zu bohren. „Es wäre ja schön, wenn dann viele Insekten schlüpfen, um die Bäume mit ihren Blüten zu bestäuben, denn dann gibt es wieder eine tolle Apfeleiernte“, sagt Raphael Schulz (8), der gemeinsam mit den anderen Pfadfindern an den Nisthilfen für den Golfclub zu Gange ist. Coronabedingt wurden die kleinen Nisthäuschen bereits in Heimarbeit vorbereitet. „Wir nutzen dazu Birkensteine, die die Kinder mit verschiedenen Lochdurchmessern aufbohrten, um für verschiedene Bienenarten Nistplätze anbieten zu können“, so Jörg Klasser, der sich mit seiner Pfadfindergruppe für den Naturschutz – etwa bei den jährlichen Waldputzeten, bei Veranstaltungen mit dem Forst oder dem Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord – oder eben wie aktuell beim Golfclub engagiert. „Kinder sollen erleben, dass sie etwas bewirken können“, so sein Tenor, während er dem kleinen Nisthäuschen ein Dach aufsetzt und zur Befestigung eine Öse anbringt. Weil es derzeit keine Märkte und Verkaufsmöglichkeiten gibt, hat der Golfclub Bad Herrenalb-Bernbach e.V. die Pfadfindergruppe zum Bau der Wildbienen-Hotels motiviert und zudem alle gebastelten Nisthilfen abgekauft, um diese nicht nur seinen Mitgliedern anzubieten, sondern auch auf der Streuobstwiese an den alten Apfelbäumen direkt anzubringen.

Der Bericht über die Wildbienen-Hotels wurde zum Weltbienentag bereits am 20.05.2021 ab 18.45 Uhr in der SWR Landesschau ausgestrahlt.

S.Zoller



Golfclub Bad Herrenalb-Bernbach

Der Trumpf ist die Lage des Platzes

Was einst als Luxussegment den aufstrebenden Kurort Herrenalb bereicherte zählt seit über einem halben Jahrhundert heute zu einem Kleinod unter den 35 Golfplätzen im Schwarzwald. Traumhafte Naturerlebnisse locken aktive Sportler, Genießer, Naturfreunde, Entdecker, Individualisten, Puristen, und zudem alle anderen, die das Fitness-Studio in der Natur genießen möchten. Für Spieler mit straffem Zeitmanagement ist der 9-Loch Platz geradezu ideal – und wer sich darüber hinaus „auspowern“ möchte, kann das auch auf 18 Bahnen problemlos tun.



Gründungsjahr: 1968

Präsident: Steffen Kolb

Sekretariat: Jutta Henkel,
Margot Hihn-Struhak

Platz:

9-Loch-Anlage, Par 70

Rating:

Herren: 5.075 m / CR-Wert 67,4, Slope 129

Damen: 4.616 m / CR-Wert 69,9, Slope 128

Greenfee Erwachsene:

18 Loch: Mo. – Fr. 55,- € / Sa./So./Ft. 65,- €

9 Loch: Mo. – Fr. 30,- € / Sa./So./Ft. 35,- €

Greenfee Studenten / Jugend:

18 Loch: Mo. – Fr. 25,- € / Sa./So./Ft. 35,- €

9 Loch: Mo. – Fr. 15,- € / Sa./So./Ft. 20,- €

Gästetage Erwachsene: Di / Mi / Do

incl. 5,- € Verzehrbon Gastronomie



ROBERT FISCHER
BAD HERRENALB

Tel: 01630 3776213 / robifischer@gmx.de
Golfschule / Pro-Shop / Fitting-Werkstatt
Schnupperkurse jeden Sonntag von April bis Oktober

Gastronomie: Bella Vista

Tel: 07083 5749



Golfclub Bad Herrenalb-Bernbach e.V.

Bernbacher Straße 61

76332 Bad Herrenalb

Tel: 07083 8898

Fax: 07083 3050

gc.bad.herrenalb@t-online.de

www.gc-bh.de

www.facebook.com/gcbadherrenalb1968

www.instagram.com/golfclub_herrenalb

Webcam: www.gc-bh.de

Golfclub Bad Herrenalb-Bernbach – Golfclub kooperiert zum Thema Biodiversität mit regionalen Partnern

Insektenhotel, Blühwiese und ein eigener Honig



Zum Auftakt der Lebensraum-Projekte am 15. Mai 2021 vor Ort: Klaus Lienen - Ortsvorsteher Bernbach, Marco Oklopčić - Chef Greenkeeper, Robert Fischer - Golfschule, Vorstand und Sportwart, Torsten Schiebenes - Imker aus Bernbach, Bernd Blumenthal - Schatzmeister im Vorstand, Klaus Hoffmann - Bürgermeister Bad Herrenalb, Dr. Gunther Hardt - Mitglied des BWGV-Umweltausschusses, Detlef Dwarnicak - Forstwirtschaftsmeister und Ausbilder Forst BW (v.l.n.r.)



„Der Golfplatz war einst ein elitärer Sport – aber das hat sich mittlerweile grundlegend geändert“, erklärt Dr. Gunther Hardt, der zum Auftakt der Süddeutschen Bienenwoche 2021 am vergangenen Samstag auf dem Golfplatz von Bad Herrenalb-Bernbach das eindrucksvolle Management lobt, weil „hier etwas für die Wildbienen, Bienen und Vögel getan wird.“

Der Sachverständige für Golfplätze ist seit vielen Jahren als Auditor des Deutschen Golfverbandes unterwegs, um mit dem Thema „Golf & Natur“ die Pflege der Golfplätze im Einklang mit der Natur zu verbessern. „In diesem wunderschönen Bernbachtal haben wir ein Naturparadies, das keineswegs selbstverständlich ist, denn hier könnte ja auch nur Wald stehen“, so sein Tenor zu der seit über einem halben Jahrhundert bestehenden Golfanlage von Bad Herrenalb. „Hier wird mit Privatmitteln Naturschutzarbeit geleistet, denn die Beiträge der Mitglieder fließen nicht nur in den Betrieb der Sportanlage, sondern auch in die Artenvielfalt und damit in ein stadtnahes Erholungsgebiet.“

Abseits von Fairway und Sandbunker punktet das Kleinod im Nord-schwarzwald nicht nur mit dem reinen Wasser des Bernbachs, sondern auch mit Trockenmauern und einer artenreichen Flora und Fauna, die dem alten Obstbaumbestand genügend Raum auf unbespielten Flächen gewährt. „Ab Sommer gibt es erstmals eine neu eingesäte Blüh- und Blumenwiese zu Gunsten unserer Bienen und Biodiversitäts-Projekte, von der viele Amphibien profitieren“, erklärt Bernd Blumenthal. Das Vorstandsmitglied des Golfclubs begrüßte zu diesem Anlass regionale Kooperationspartner, die das Projekt „Lebensraum Golfplatz“ unterstützen. Allen voran Bürgermeister Klaus Hoffmann, der dem nachahmenswerten Einsatz der Golfclubs dankt und fünf Infotafeln rund um Insekten, Bienen und Wildbienen zur Verfügung stellt, da er sich den geschützten Naturraum auch als Bildungsort für Kinder und Schüler vorstellen kann. „Luft, Wasser und Natur sind eine Symbiose, die vorbildlich zusammenpassen und unser Landschaftsbild nachhaltig prägen.“

Auch für Bernbachs Ortsvorsteher Klaus Lienen ist der Golfplatz ein Ort, in dem „ein naturnaher Sport deutlich sichtbar in eine landschaftsgeschützte Natur eingebunden ist.“ Dass der Golfclub zudem mit dem ortsnahen Imker Torsten Schiebenes aus Bernbach kooperiert, freut Lienen besonders. Der Imker aus Leidenschaft unterstützt

das Vorhaben des Golfclubs durch das Aufstellen seiner Bienenvölker auf der Blühwiese: „Ich finde es klasse, dass der Golfclub bei einer so großen Fläche diesen Weg geht, um die Biodiversität zu steigern und etwas für Honig- und die Wildbienen zu machen.“ Er geht davon aus, dass er bei den vielen Obstbäumen einen schönen Blütenhonig im Frühjahr und danach einen leckeren Tannenhonig für den Golfclub ernten kann.

Für Robert Fischer, Leiter der ortsansässigen Golfschule sind die Blühwiesen nicht nur ein Farbtupfer in der grünen Oase der Clubanlage, sondern auch ein weithin sichtbares Zeichen für gelebte Artenvielfalt, mit der am 20. Mai zum Weltbienentag auch der Wildbiene Rechnung getragen wird. Das nützliche Insekt ist dabei auf die Pollen ganz bestimmter Pflanzenfamilien, -gattungen oder sogar -arten angewiesen um seinen Nachwuchs zu versorgen. Im Gegensatz zur Honigbiene, die Staaten bildet, leben die meisten Wildbienen als Einzelgänger. Während diese einst von der Strukturvielfalt der bäuerlichen Vielfalt profitierten, fehlen diesen nützlichen Insekten mittlerweile nicht nur Nahrungs- sondern auch Nistplätze. Um diesem Dilemma Abhilfe zu schaffen, hat Chef-Greenkeeper Marco Oklopčić gemeinsam mit Forstwirtschaftsmeister Detlef Dwarnicak aus Marzell einen sonnigen und damit optimalen Standort für ein attraktives Insektenhotel auf dem Golfplatz auserkoren. Als „Leuchtturmprojekt“ für den Lebensraum Golfplatz entsteht damit ein rund vier Meter langes und zwei Meter hohes Insektenhotel, das nicht nur Menschen jeglichen Alters auf die Wichtigkeit der Insekten aufmerksam macht, sondern den Nutztieren zusätzliche Nisthilfen verschafft. Gemeinsam mit den Auszubildenden, die zum Berufsbild des Forstwirtes auch Naturschutz und Landschaftspflege im Lehrplan stehen haben, freut sich Dwarnicak auf ein sehr interessantes Projekt. „Wir werden ausschließlich Naturmaterialien aus der heimischen Gegend verwenden, das heißt keine Balken, sondern Rohholz, das von uns selbst bearbeitet und zugeschnitten wird, um dann inmitten eines Blühstreifens möglichst vielen Insekten eine neue Heimat zu geben.“

Gunther Hardt sieht das als einen gelungenen Auftakt zum Thema „wir übernehmen Verantwortung für naturnahe Lebensräume und die Artenvielfalt“, dem sich der Herrenalber Golfclub mit Unterzeichnung der Vereinbarung zum „Lebensraum Golfplatz“ im Herbst des vergangenen Jahres verpflichtet hat.

S.Zoller

Golf-Club Freudenstadt

Tradition leben – Moderne genießen

Unser Golf-Club wurde bereits 1929 gegründet und kann somit auf eine über 90-jährige Geschichte zurückblicken.

Tradition ist in unserem Golf-Club sehr wichtig und wird auch in allen Bereichen des Clubs gelebt. Dennoch genießen unsere Mitglieder und Gäste alle Vorzüge und den Service einer modernen Golfanlage.

Unser 18-Loch Golfplatz mit seinen parkähnlichen Bahnen und seinem alten Baumbestand liegt inmitten der herrlichen Schwarzwaldlandschaft, nur unweit von Deutschlands größtem geschlossenen Marktplatz entfernt.

Nach der Golfrunde laden die sonnige Clubhausterrasse und die ausgezeichnete Gastronomie zum Verweilen ein.

Unserer Golfschule bietet sowohl für den Schnuppergolfer, als auch für Spieler mit einem Single-Handicap, ein attraktives und umfangreiches Kursangebot.

Wir heißen Sie Herzlich Willkommen



Gründungsjahr: 1929

Präsidentin: Gisela Gaiser

Clubmanager: Karsten Pollak

Clubsekretariat: Christoph Schnaiter, Heidi Burkhardt, Gudrun Schumacher

Head-PRO: Peter Dworak

Saison: April bis Oktober

Platz: 18-Loch

Herren 5.636 m / CR 70,4 / Slope 133

Damen 4.962 m / CR 72,3 / Slope 127

Greenfee:

18-Loch:

Mo. – Fr. 60,- € / Sa/So/ Feiertag 75,- €

9-Loch:

Mo. – Fr. 35,- € / Sa/So/ Feiertag 40,- €

Bitte vorab Startzeiten reservieren

Mietervice:

E-Card 30,- €, E-Trolley 10,- €,

Leihschläger 15,- € (alles bitte vorreservieren)

Zieh-Trolley 4,- €

Gastronomie:

Oskar Buchwald und Gabriele Zorn

geöffnet: Di. bis So., montags Ruhetag

Telefon: +49 7441 83416

Golf-Club Freudenstadt e.V.

Ziegelwäldle 3

72250 Freudenstadt

Tel: +49 7441 3060

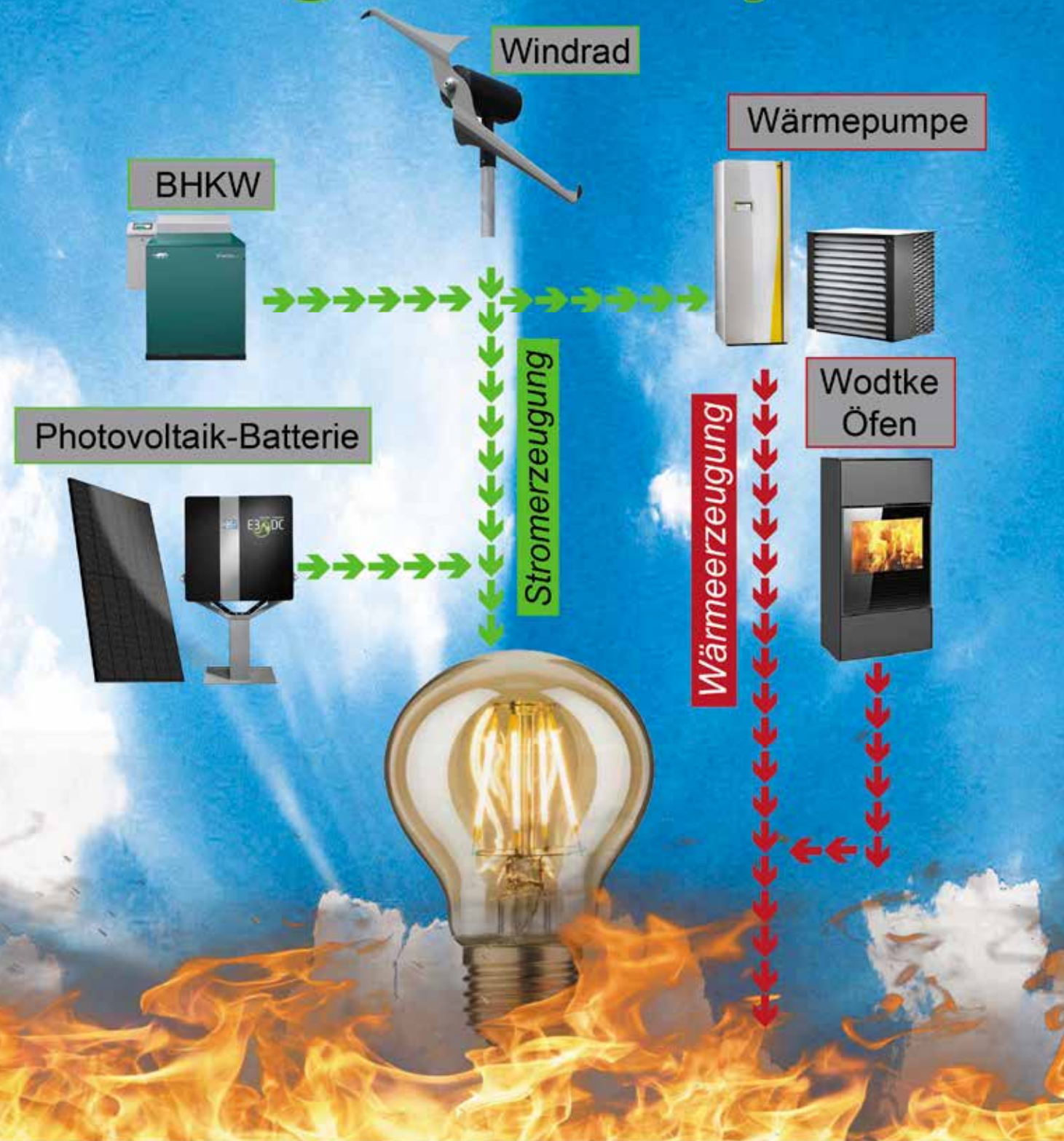
Fax: +49 7441 2365

info@golfclub-freudenstadt.de

www.golfclub-freudenstadt.de



Energiewende jetzt



Golfclub Rheinstetten

Unsere Driving Range bietet Ihnen optimale Trainingsbedingungen. Profitieren Sie von unseren beleuchteten Übungsareal und spielen Sie Golf auch in den Abendstunden.

Für das Training des kurzen Spiels steht Ihnen ein abwechslungsreiches Areal mit Putting- und Chipping Grüns sowie Übungsbunker zur Verfügung.

Sie verfügt über überdachte Abschlagsplätze, kurze Laufwege, sowie Flächen mit Teeliner und Rasenabschlägen.

In freundlicher ungezwungener Atmosphäre können Sie Ihren Golfsport als Anfänger, Fortgeschritten oder Profi nachgehen. Unsere regelmäßigen beliebten 9-Loch-After Work Turniere runden Ihre Arbeitswoche optimal ab. Unsere anspruchsvolle 9-Loch Golfanlage fordert Ihr gesamtes Können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



club-portrait



Gründungsjaar: 2017

Geschäftsführer: Joachim Prutzer, Florian Prutzer

Management: Guido Hinderkircher

Saison: ganzjährig

Platz: 9 Loch / Par 3

Greenfee:
Mo. – Do. 25,- €
Fr. – So./ Feiertag 30,- €
Ermäßigung: Studenten/Jugendliche 50%

Driving Range:
20 Plätze, davon 8 überdacht
Rangeefee: 2,50 € / 30 Bälle: 2,50 €
Putting-/Pitching-/Chipping- Green

Gäste: Gäste sind willkommen

Hunde: an der Leine erlaubt

Spielvoraussetzung: Platzreife

Golflehrer: Peter Congreve

Fitting-Center: prisos-golf GmbH
Sandra & Dirk Andjelkow
Tel: +49 721 867560
service@prisos-golf.de

Golfclub Rheinstetten GmbH
Messering 20
76287 Rheinstetten

Tel: +49 721 5164918
info@golfclub-rheinstetten.de

www.golfclub-rheinstetten.de



Elektro-Mürle

Elektro | Energie | Heizung | Klima

Ihr Fachbetrieb für neue Energien

Oberer Hardweg 8
75181 Pforzheim

07231 979881
info@elektro-muerle.de



Teile von Golfplätzen als UNESCO-Weltkulturerbe



Man mag es kaum glauben, aber indirekt sind Teile der Golfanlagen in Baden-Württemberg zu einem UNESCO-Weltkulturerbe erklärt worden. Nein, nicht die Golfanlagen selbst, aber die Streuobstwiesen, die besonders in Baden-Württemberg landschaftsprägend sind, wurden 2021 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Sie finden sich

häufig auch auf Golfanlagen und sind ein lebender Beweis dafür, dass Golfplätze Lebensräume mit hoher ökologischer Bedeutung schaffen und erhalten können. Diese Bedeutung kann man durch Baumschnittlehrgänge, durch Führungen auf den Obstanlagen,

durch Sortensammlungen und durch Lehrpfade auch für die breite Öffentlichkeit sichtbar machen. Neben einigen anderen liefert der Golfclub Schönbuch hier ein sehr schön gelungenes Beispiel. Golfclubs sollten demnach Bäume pflanzen, getreu dem Motto des Reformators Martin Luther, der auf die Frage, was er denn machen würde, wenn er wüsste, dass er nur noch einen Tag zu leben hätte. Seine Antwort war: Ich würde einen Apfelbaum pflanzen! Und wenn noch etwas mehr Zeit zur Verfügung steht, was spricht gegen ein selbst gebautes Insektenhotel, einige Bienenkästen oder ein paar Nistkästen?



Golfclub Markgräflerland Kandern



Den Golfclub Markgräflerland Kandern finden Sie im südwestlichsten Zipfel Baden-Württembergs. Im berühmten Dreiländereck zwischen dem Schwarzwald, dem Elsass/Frankreich und der Schweiz ist er harmonisch in die sanfte Hügellandschaft des **sonnenverwöhnten Markgräflerlandes** eingebettet. 8 km westlich verläuft die französische Grenze entlang dem Rhein und 15 km südwestlich befindet sich Basel in der Schweiz.

Der Golfclub Markgräflerland Kandern ist ein Privatclub mit einem kultivierten Clubleben, regelmäßigen Turnieren und schönen gesellschaftlichen Anlässen, an denen wir 'the Spirit of the Game' leben. Sportlichkeit, Einhalten der Regeln und Etikette sowie gepflegte Umgangsformen bilden auch den Rahmen für unsere familienfreundliche Atmosphäre, in der sich Alt und Jung gleichermaßen gut aufgehoben fühlen.

Der GC Markgräflerland – beiden Golfverbänden **DGV** (Deutschland) und **Swiss Golf** angeschlossen – eröffnet den Mannschaftsspielern sowie den Jugendlichen mit Potential interessante Möglichkeiten, sich auch auf nationaler Ebene zu präsentieren und zu messen.

Die **großzügigen Fairways** und die **schnellen Grüns** wechseln von Loch zu Loch. Die erste Spielbahn ist eine der Schwierigsten: Als Par 4 mit 392 Metern Länge und Aus-Grenzen rechts als auch links vom Abschlag stellt sie den Golfspieler/die Golfspielerin schnell vor die Frage: „Wie überzeugt bin ich vom eigenen Spiel?“. Auf den ondulierten Grüns rollt der Ball exakt; landet der Ball auf der falschen Seite der Flagge, ist ein gekonntes Kurzspiel gefragt. An der malerischen zehnten Spielbahn ist die Handschrift des Golfplatzarchitekten, Bradford Benz, unverkennbar. Lassen Sie den Blick einen kurzen Moment über das Bilderbuchpanorama schweifen und genießen Sie Ruhe und Natur.

Nach dem Spiel lädt die gemütliche Terrasse des Clubhauses zum Verweilen ein. Genießen Sie, gemeinsam mit Freunden und Flight-Partnern, einen der schönsten Ausblicke über den Golfplatz und die Landschaft bei einem schmackhaften Abendessen und einem auserlesenen Tropfen Markgräfler oder italienischem Wein.

Unser Gastronom, Andreas Liffers und sein Team, hat langjährige Erfahrung im Führen von Golf-Restaurants und kennt die kulinarischen Vorlieben von Golfspielern sehr gut.



Gründungsjahr: 1984

Präsident: Hans Roth

Manager: Graham Currie

Sekretariat: Maya Danova, Heike Richter, Birgit Runge

PGA-Pro's: Adam Lambe (Head Professional), Andrew Cullen, Auszubildende: Chris Hurter und Tim Eisenga

Platz: 18 Loch Meisterschaftsplatz sportlich/anspruchsvoll

Saison: März bis Ende November

Längen:
Herren 5691 m / CR 70,9 / Slope 130 – Par 72
Damen 4890 m / CR 72,2 / Slope 123 – Par 72

Driving Range: 18 Abschläge mit Huxley Matten – alle überdacht, Putting-/ Pitching-/ Chipping-Green mit Übungsbunker 12,- €

Tagesgreenfee:
Wochentags 90,- € / Wochenende 120,- €

Jugend Ermässigung 50 %

Maximales Hcp 36

Pro-Shop: Maya Danova
Tel: +49 7626 9779912

Gastronomie: Andreas Liffers,
Tel: +49 7626 1262

Anfahrt:
A5 Basel / Karlsruhe, am Autobahnkreuz Weil am Rhein auf die A98 Richtung Lörrach abbiegen, Ausfahrt Rümmlingen/Kandern, in Kandern Richtung Ortsteil Riedlingen, am Ortsende rechts der Beschilderung folgen

GC Markgräflerland Kandern
Feuerbacher Strasse 35
D-79400 Kandern

Tel: +49 7626 977990
Fax: +49 7626 9779922
info@gc-mk.com

www.golfclub-markgraeflerland.de



OETTINGER-GRUPPE

»STEUERBERATUNG«



OETTINGER-GRUPPE

TREUHAND-, REVISIONS- UND BERATUNGSGESELLSCHAFT FÜR STEUERRECHT MBH

**Erfolg gestalten
Risiken steuern**

Unsere Verbundleistungen

- » Steuerberatung
- » Wirtschaftsprüfung
- » Unternehmensberatung
- » Rechtsberatung

» Wir betreuen Mandanten unterschiedlicher Größenordnung und Branchen mit einem ganzheitlichen Beratungsansatz.

GEMEINSAM in die Zukunft

Stärke und
SICHERHEIT

Qualifizierte
BERATUNG aus einer Hand

Verantwortung, Diskretion und
KOMPETENZ

Ihre Ansprechpartner:

Ralf Stiegele
Niederlassungsleiter, Prokurist
Steuerberater
Betriebswirt (VWA)

Günther Preiß
Niederlassungsleiter, Prokurist
Steuerberater
Betriebswirt (VWA)

Steuerberatungsgesellschaft · Niederlassung Pforzheim (im VolksbankHaus) · Zerrennerstr. 28 · 75172 Pforzheim
kontakt@steuerberatung-treuhand.de · Telefon 07231 91830

Professionelles Schlägerfitting für optimale Performance.

In den prisos-golf Fitting-Centern des GC Mannheim-Viernheim, Stuttgarter GC Solitude und GC Rheinstetten.



Dirk Andjelkow
Dirk Andjelkow
Fitting-Experte und
Geschäftsführer der prisos-golf GmbH

Verbessern Sie Ihren Score mit einem persönlichen Schlägerfitting in einem unserer professionell eingerichteten Fitting-Centern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



prisos
Golf.de

Fitting-Center und Proshop im:
GC Mannheim-Viernheim 1930 e.V.
Alte Mannheimer Str. 5
68519 Viernheim
Telefon 06204 9295200



Fitting-Center und Proshop im:
Stuttgarter GC Solitude e.V.
Schloßfeld Obermönsheim 8
71297 Mönsheim
Telefon 07044 9110413



Fitting-Center im:
GC Rheinstetten GmbH
Messering 20
76287 Rheinstetten
Telefon 0721 867560



service@prisos-golf.de
www.prisos-golf.de

Wir sind u. a. Fitting-Partner für:



Golf du Rhin

Der Golf du Rhin wurde vor 50 Jahren angelegt und ist einer der schönsten Golfplätze der Region im Dreiländereck Frankreich/Deutschland/Schweiz. Der Platz befindet sich im Herzen eines herrlichen Naturschutzgebietes auf der Insel zwischen dem Rhein und dem Canal d'Alsace.

Der 18-Loch-Platz von Chalampé

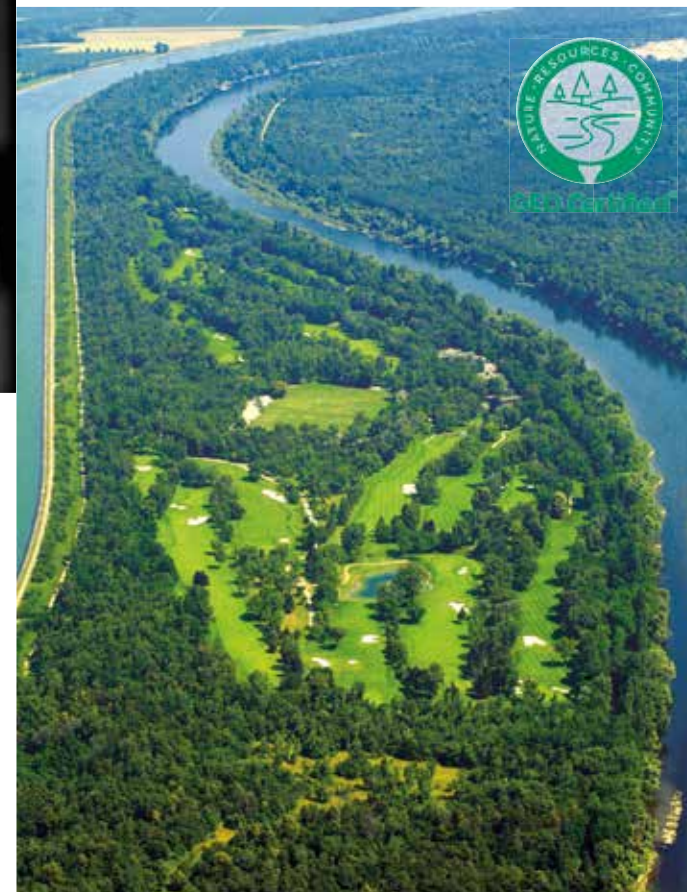
Die Länge des 18-Loch-Platzes Golf du Rhin beträgt 6278 Meter und hat Par 72. Der 1970 eröffnete, in Chalampé im Elsass (Haut-Rhin) liegende Golfplatz, wurde vom Architekten Donald Harradine entworfen in 1969. (2003 Reinhold Weishaupt und 2013 Thomas Hummel).

Mit der Umwelt auf das Engste verbunden

Der Golf du Rhin ist bestrebt, eine wunderschöne, ökologisch reichhaltige und gesunde Golflandschaft zu schaffen, die natürlichen und kulturellen Qualitäten des Platzes optimal zu nutzen und gleichzeitig eine positive Umwelt- und Ressourcenschonung zu erreichen.

Ein eigener Gemüsegarten für das Restaurant, Bienenstöcke für die Golf du Rhin-eigene Honigproduktion, ein geschlossener Kreislauf für alle Mulch- und anderen kompostierbaren Abfälle, manuelles Unkrautjäten einmal im Jahr durch die Mitglieder, Entfernung aller Kunststoffe im Restaurant, sind nur einige unserer Anstrengungen im ökologischen Bereich.

Der Golf du Rhin ist stolz auf das GEO-Label Certified™, das im Juni 2012 verliehen wurde und bereits zweimal überprüft und bestätigt wurde, letztmals 2019. Diese namhafte internationale Auszeichnung bedeutet, dass der Club eine Reihe strenger Nachhaltigkeitskriterien erfüllt und sich verpflichtet, seine Umwelleistung in den Bereichen Landschaft und Ökosystem, Wasser, Energie und Ressourcen, Materialien und Lieferketten, Umweltqualität, Gemeinden und Menschen kontinuierlich zu verbessern.



Die Charakteristik

Der sehr gepflegte 18-Loch-Parcours liegt auf einer Insel zwischen dem Rhein und dem Grand Canal d'Alsace auf französischem Boden.

In einer idyllischen Umgebung ziehen sich die Fairways durch die früheren Rhein-Auen, heute Natur-, Jagd- und Vogelschutzgebiet. Viele Bahnen bieten einen herrlichen Ausblick auf den Schwarzwald und die Vogesen. Alter Baumbestand umgibt die manchmal sehr schmalen Fairways, präzises Spiel ist hier gefragt.

club-portrait



Gründungsjahr: 1969

Präsident: Paul de Wouters

Direktor: Frédéric Neff

Clubsekretariat: Martine Ritter,
Fabienne Rauch

Saison: ganzjährig

Platz: 18 Loch

Gelände: Flach mit Wasserhindernissen
Schwierigkeitsgrad: Anspruchsvoll

Greenfee:

18-Loch-Platz:

Mo.-Fr. 80,- € / Sa./So./Feiertag 95,- €

9-Loch-Platz:

Mo.-Fr. 45,- € / Sa./So./Feiertag 55,- €

Jugendliche bis 21 Jahre und Studenten
bis 25 Jahre erhalten 20% Ermäßigung.

Driving Range:

15 Rangeabschläge, davon 5 überdacht,
Putting Green, Pitching Green, Chipping
Green, Übungsbunker, 3 Loch Kurzplatz

Benutzung der Driving Range:

Mo.-Fr. 15,- € / Sa./So./Feiertag 20,- €

Balltoken (20 Bälle) 2,- €

Kreditkarten akzeptiert

Golf-Pro: Henrick Jentsch
+49 0179 2079832

Pro-Shop: Sabine Desplinte

Ausrüstung zur Miete:

Leihschläger, Trolleys, Elektrocart

Gäste: Gäste sind jederzeit willkommen.

Sa./So./Feiertage ist Anmeldung notwendig.

Clubausweis mit HCP 54 erforderlich.

Etikette: Hunde nicht erlaubt.

Mitgliedschaft: möglich

Gastronomie: „le Birdie“

Tel: +33-389-8328347

Golf Du Rhin

Ile du Rhin

F-68490 Chalampé

Tel: +33 389 832832

golfdurhin@golfdurhin.com

www.golfdurhin.com



Frederic Neff

- * **Geboren:** 18. Februar 1968 in Mühlhausen
- * **Wohnort:** Guebwiller (Elsass)
- * **Familie:** verheiratet, eine Tochter (21), ein Sohn (17)
- * **Berufe:** Handelskaufmann, lange Jahre europaweit als Consultant und Geschäftsführer tätig, zwei Jahre Handballprofi in der 2. französischen Liga
- * **Hobbys:** lesen, Gartenarbeit
- * **Hcp:** : 6,5



Frederic Neff – Clubmanager/Directeur im Golf Du Rhin

„Zur DNA des Golfclubs gehört der Umstand, dass wir jeweils zu einem Drittel Mitglieder aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz haben“

Können Sie sich an Ihren ersten Kontakt mit dem Thema Golf erinnern und was hat Sie dazu bewogen, zum Golfschläger zu greifen?

Um ehrlich zu sein, bin ich erst sehr spät zum Golfsport gestoßen. Konkret war das 2010, nachdem ich im Jahr zuvor einen Herzschlag überlebt hatte. In den Jahren davor war ich wegen meiner diversen beruflichen Engagements sehr viel in ganz Europa unterwegs und habe Firmen aufgebaut und beraten. In dieser Zeit hatte ich einfach keine Zeit, um mich mit dem Thema Golf zu beschäftigen. Als ich nach einer längeren Rehabilitation wieder gesundet war, empfahl mir mein damaliger Arzt, zur Stabilisierung meiner Gesundheit verschiedene Sportarten auszuprobieren. Dazu gehörten Ballsportarten ebenso wie das Laufen/Joggen und Golf. Diesen Tipp nahm ich gerne an und bereits 2010 erwarb ich im Golf Club Bouleaux in Mühlhausen meine Platzreife. Es sollte jedoch noch einige Zeit ins Land gehen, bis Golf zu meinem Beruf wurde.

Seit wann arbeiten Sie als Directeur im Golf Du Rhin und wie kam der Kontakt zu dem traumhaft gelegenen Club im Elsass zustande?

Ich hatte auf dem Platz des Golf du Rhin erstmals 2012 gespielt und war bereits damals sehr beeindruckt. Allerdings arbeitete ich zwischen 2014 und 2018 noch in meinen alten beruflichen Umfeldern europaweit als Consultant und Berater für Verkaufsstrategien und Vertrieb. Bereits Anfang 2018 hatte ein Freund von mir, mit dem ich lange Jahre Handball gespielt hatte, mir empfohlen, mich in Richtung Golf zu orientieren und im Golf Du Rhin vorzustellen. Dort wurde damals ein Clubmanager bzw. Directeur gesucht. Nachdem ich gut in Teams arbeiten kann und zudem Deutsch und Französisch spreche, hatte ich meines Erachtens bereits einige der Voraussetzungen für diesen Jobs auf der Habenseite. Dazu kam die Tatsache, dass ich im Golfclub bereits einige Mitglieder persönlich kannte, darunter auch den Präsidenten. Ich bewarb mich dort und nach mehreren Terminen mit dem Vorstand, in denen wir eine hohe Übereinstimmung bei den Themen Strategie und Zukunftsgestaltung erzielten, wurden wir uns einig und am 1. März 2018 war mein erster Arbeitstag im Golf Du Rhin.

Was waren und sind die maßgeblichsten Themen, die bei Ihnen auf der Agenda standen bzw. in Zukunft auf Sie zukommen werden?

Auch bei uns ist das Thema Überalterung ein wichtiger Aspekt. Viele unserer Mitglieder sind im Vergleich zu anderen französischen Golfclubs eventuell ein wenig älter und die Herausforderung besteht darin, deutlich jüngere Menschen für den Golfsport und unseren Golf Du Rhin zu begeistern. Wir arbeiten dafür aktuell an unseren Strukturen, Mitgliedschaftsmodellen und vor allem Zugangserleichterungen zum Golfclub. So erwarb jedes neues Clubmitglied in früheren Jahren automatisch Aktien der Anlage. Das ist heute kaum mehr umsetzbar, da vor allem junge Menschen sich nicht mehr für eine längere Zeit an einen Club binden, sondern flexibel agieren wollen. Diesen Bedürfnissen haben wir entsprochen und die Mitgliedschaftsmodelle geändert. In den vergangenen Jahren hat sich der gesamte Club in vielen Bereichen grundlegend zum Positiven verän-



„Mit einer Länge von 6.300 Metern verfügen wir über die wahrscheinlich längsten Greens der Region“

Wie würden Sie die Anlage des Golf Du Rhin, das Clubleben und den Platz aus der Sicht eines Spielers beschreiben wollen?

Der Platz ist meines Erachtens einfach wunderschön, liegt auf einer Insel zwischen dem Rhein und dem Grand Canal d'Alsace auf französischem Boden. In dieser idyllischen Umgebung ziehen sich die Fairways durch die früheren Rhein-Auen, die heute ein Natur-, Jagd- und Vogelschutzgebiet sind. Ein sehr alter Baumbestand umgibt die manchmal sehr schmalen Fairways, daher ist präzises Spiel gefragt. Nicht ohne Grund besitzt der Golfplatz seit 2012 das Gütesiegel „GEO Certified“ (Umweltfreundliches Golf).

Eine große Herausforderung für den Club besteht darin, unsere Mitglieder aus drei Ländern sowie die vielen Gäste bzw. Greenfeespieler in Kontakt zu bringen und dadurch bei allen ein gutes Gefühl zu hinterlassen. Um das zu erreichen, finden bei uns sehr viele Turniere statt. Für viele Golfer ist das eine sehr interessante Herausforderung, zumal wir auch ein zertifizierter französischer Meisterplatz sind.

Für mich ist der Platz selbst das Herz der Anlage. Der Platz ist wunderschön und wir achten stets auf einen exzellenten Pflegezustand. Mit einer Länge von 6.300 Metern ist er sehr lang und wir verfügen über die wahrscheinlich längsten Greens der Region. Der Platz ist sehr eben, aber meiner Meinung nach schwer zu spielen. Vor allem die ersten neun Loch sind sehr kompliziert und erfordern viel Konzentration, wogegen die zweiten 9 Loch etwas entspannter angegangen werden können. Auf allen Bahnen spielt man in absoluter Ruhe in einer intakten Naturlandschaft. Allerdings sollte man den Platz gut kennen, um ihn erfolgreich bewältigen zu können.

dert. Aktuell bieten wir zwei Mitgliedschaftsmodelle an, eine Basismitgliedschaft ohne Aktienwerb und eine Mitgliedschaft, bei der man Aktien der Betreibergesellschaft (AG) erwerben kann.

Zur DNA des Golfclubs gehört auch der Umstand, dass wir jeweils zu einem Drittel Mitglieder aus Frankreich, Deutschland und der Schweiz haben. Diese verschiedenen Nationalitäten mit den unterschiedlichen Mentalitäten gilt es unter einen Hut zu bekommen und es liegt an uns, Mitglieder und Gäste zu jeder Zeit zufrieden zu stellen. Um dies gewährleisten zu können, erweitern wir seit Ende 2020 unseren Gebäudebestand bzw. bauen um und an.

Beispielsweise entstand eine mehr als 250 Quadratmeter große Terrasse, die am 19. Mai 2021 eingeweiht werden konnte. Der bisherige Tenor unserer Mitglieder und Gäste ist eindeutig: Alle beschreiben die Terrasse als wunderschön. Wir sind der Meinung, dass uns diese Terrasse in Verbindung mit den neuen Gebäuden als Kommunikationsfläche auch neue Mitglieder bringen wird. Alle Gäste wollen nach dem Golfspiel andere Menschen treffen, mit ihnen kommunizieren und eine entspannte Zeit verbringen.



1. LED NACHTGOLFANLAGE IN EUROPA

Blick von oben auf die 1. LED Nachtgolfanlage
6 Löcher faszinierendes Nachtgolf Erlebnis

Einzigartiges Highlight in ganz Europa: 1. LED Nachtgolf Anlage in Bad Waldsee

Das Fürstliche Golf-Resort Bad Waldsee im oberschwäbischen Allgäu präsentiert pünktlich zum Saisonstart ein absolutes Highlight in der Golfszene. Gehört die fürstliche 45-Loch Anlage im Süden Deutschlands ohnehin zu den schönsten Golfplätzen, die Golfdeutschland zu bieten hat, bereichert nun die 1. LED Nachtgolf Anlage Europas das Fürstliche Golf-Resort Bad Waldsee.

Diese Anlage ist in der gesamten Golfszene Leuchtturm und einmaliges Highlight im Hinblick auf das Erlebnis Golf. Absolut einzigartig und noch nie dagewesen - sowohl in Deutschland als auch in ganz Europa. Ab der Dämmerung wird die dezente LED Beleuchtung eingeschaltet, welche die Fairways und Grüns in unterschiedlichen Farben umspielt. Die umliegenden Bäume werden ebenfalls mit einer sanften LED-Beleuchtung angestrahlt, so dass eine beeindruckende Stimmung entsteht.

Insgesamt werden ganze sechs Bahnen rund um den schönen Fürstin Sophie See beleuchtet, so dass ein abwechslungsreiches Golfspiel ab der Dämmerung bis in die Nacht möglich ist. Nachtgolfbälle und Stirnlampen können geliehen werden. Auf dem öffentlichen Kurzplatz ist das Golfen auch ohne Mitgliedschaft möglich. An allen Tagen kann individuell gebucht werden. Freitags und samstags gibt es bei guter Witterung auch einen Getränke- und Grillstand. Damit kann jeder in das Erlebnis Golfsport eintauchen! Schnupperkurse gibt es ab März bis Ende Oktober an jedem Wochenende.

Nähere Informationen unter www.waldsee-golf.de,
+49 7524 4017-200 oder E-Mail: golf@waldsee-golf.de



Fliegende Leuchtbälle in der Nacht
einfach einzigartig



Beeindruckende nächtliche Stimmung
rund um den Fürstin Sophie See



Golfclub Soufflenheim

Golfrunde der Extraklasse in Soufflenheim

Als im Jahre 1996 Weltklassegolfer Bernhard Langer die von ihm designte 33-Loch Anlage im elsässischen Soufflenheim offiziell eröffnete, erhielt die europäische Golf-szene ein besonderes Schmuckstück. Viele Golfer aus nah und fern haben seither den einzigartigen Golfplatz kennen und lieben gelernt und kommen oft mehrmals im Jahr um ihre Fähigkeiten zu testen.

In einer bezaubernden, stillen Natur, umgeben von Wald fernab von Lärm und Hektik hat Weltklassegolfer Bernhard Langer sein Meisterwerk geschaffen. Eine Golfanlage der Superlative mit 33 Grüns und 18 Seen auf über 140 Hektar Naturlandschaft. Eingebettet in einer von Ruhe besetzten Auenlandschaft bietet der Golfplatz in Soufflenheim ein Naturerlebnis das jeden Golfer gleichermaßen in seinen Bann zieht: Den sportlich ambitionierten Turnierspieler sowie den Golf-Einsteiger.

Bernhard Langer sagte über die topografischen Voraussetzungen die er hier vorfand, dass einem Designer wohl nur einmal im Leben ein so ideales Gelände zum Bau eines Golfplatzes geboten wird. Spielen Sie unseren spektakulären Meisterschaftsplatz und lassen Sie sich danach im eleganten, großzügigen Clubhaus verwöhnen. Entspannen Sie bei hervorragender französischer Küche auf unserer Sonnenterrasse mit einem herrlichen Blick über das Inselgrün der Bahn 16 und lassen Sie den Tag in netter Runde ausklingen. Nicht umsonst haben diverse Golfjournale in der Vergangenheit die Anlage in Soufflenheim unter die besten Plätze in Europa gewählt.

Überzeugen Sie sich selbst und kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Genießen Sie einen kostenlosen
Aperitif in unseren Partner-
Gourmetrestaurants und gönnen
Sie sich eine Shoppingrunde in den
Style Outlets Roppenheim.

club-portrait



Gründungsjahr: 1996
Präsidentin: Eva-Maria Lotter
Management: Frédéric Schott
Sekretariat: Lydia Dratschmidt, Dorothée Didier, Ornella Martzloff, Bernadette Wolff
Saison: ganzjährig

Platz:
18-Loch-Meisterschaftsplatz, Par 72
9-Loch-Platz, öffentlicher 6-Loch-Kurzplatz

Rating:
Herren (gelb): 6.021 m / CR 72,0 / Slope 136
Damen (rot): 5.180 m / CR 73,1 / Slope 133

Greenfee:
Wochentage 85,- € / Sa. / So. / Feiertage 95,- €

Ermäßigung: Studenten/Jugendliche 50 %
Gruppenrabatt ab 12 Personen und online
Buchung über www.mygreenfee.com möglich

Driving Range: 50 Plätze, davon 16 überdacht
Rangee/Kurzplatz: 15,- €
Rangebälle: 3,- € (30 Stück)
Putting-/ Pitching-/ Chipping-Green
Videoanalyse / Übungsbunker

Gäste: Gäste sind willkommen
Softspikes erforderlich
Hunde im Restaurant / Terasse erlaubt

ProShop: 8.30 – 17.30 Uhr
Schnupperkurse, Hotel Reservierung
Tel: +33 388 057700

Golfschule: Geoff Perkins & Jean-Yves Migeot
www.soufflenheimgolfacademy.com

Gastronomie: Clubeigen
Restaurant und Bistro

Übernachtung: vor Ort in der Präsidenten-
suite möglich (bis 4 Personen, 2 Schlafzimmer,
2 Bäder)

**Golfclub International Soufflenheim
Baden-Baden**

Allée du Golf
F-67620 Soufflenheim – Alsace

Tel: +33 388 057700
Fax: +33 388 057701

info@golfclub-soufflenheim.com

www.golfclub-soufflenheim.com



In über 3 Dekaden wurde im Golfclub Tuniberg eine Vielzahl ganz besonderer Lebensräume geschaffen

Golfclub Tuniberg e.V. – Lebensraum Golfplatz, wir fördern Artenvielfalt

Golfclub dokumentiert mit einem eigenen Magazin die Anstrengungen zur Erhaltung und Schaffung von Lebensräumen auf der Anlage

Das Pilotprojekt baden-württembergischer Golfanlagen, des Umweltministeriums Baden-Württemberg, des Baden-Württembergischen Golfverbandes und des Deutschen Golfverbandes hat das Ziel, die vorhandenen Biodiversitätsflächen auf baden-württembergischen Golfanlagen quantitativ und qualitativ auszubauen. Durch die Kooperation mit dem Umweltministerium werden die Golfanlagen bzw. die umgesetzten Maßnahmen erstmals Teil der Naturschutzstrategie des Landes Baden-Württemberg und erhalten dadurch eine neue Wahrnehmung der Sportart Golf in Politik und Gesellschaft. Der Lebensraum ist ein wertvolles Gut, gerade in stark industrialisierten Ländern wie Deutschland. Der Mensch und sein Bedarf an hochspezialisierten Flächen (Industrie, Landwirtschaft, Wohnen, Arbeiten, Verkehr etc.) schränken den Lebensraum für Flora und Fauna immer weiter ein. Die Folge: ein dramatischer Rückgang an naturnahen Lebensräumen und biologischer Vielfalt. Gerade im Vergleich mit anderen Flächennutzungskonzepten sind Golfplätze einerseits wichtige Naherholungsgebiete für sportinteressierte Menschen, gleichzeitig aber auch zunehmend biodiverse Rückzugsorte für Tiere und Pflanzen, die immer größere Schwierigkeiten haben, adäquate Lebensräume ungestört zu finden und zu besiedeln. Der Golfclub Tuniberg und seine Mitglieder engagieren sich bereits seit Jahrzehnten in besonderer Weise für den Schutz der Natur und den Erhalt der Umwelt – auch wenn dies von der breiten Öffentlichkeit kaum wahrgenommen wurde. In den letzten Jahren treten diese Themen immer stärker in das Bewusstsein der Bevölkerung und so schien es höchste Zeit, dieses Engagement um den Erhalt und Ausbau der Biodiversität

zu dokumentieren. Von Beginn an hält der Golfclub Tuniberg seine sich nicht im Spielbetrieb befindlichen Wege für die Allgemeinheit und deren Freizeitgestaltung offen. Zu jeder Zeit sind Spaziergänger, Radfahrer, Jogger und alle naturverbundenen Erholungssuchenden als Gäste willkommen. Mit der Teilnahme an diesem Projekt möchten der Golfclub den Versuch unternehmen, das fast schon selbstverständliche Engagement um den Umwelt- und Naturschutz innerhalb unseres Clubs, aber auch außerhalb der Mitgliedergemeinschaft zu präsentieren. Besondere Lebensräume auf der 90 Hektar großen Anlage erkennen alle Besucher hierbei an dem Hinweis mit dem «Bienen-Logo» – diese sind sehr zahlreich (siehe Grafik S.42). Der Golfclub hat ergänzend zu diesem großangelegten Projekt eine eigene Publikation aufgelegt, die das große Engagement und die Leidenschaft vieler Clubmitglieder bei der Erhaltung und Schaffung von Lebensräumen dokumentiert. Diese gemeinsamen Bemühungen sollen der Flora und Fauna nachhaltig zu Gute kommen. Das 56-seitige Magazin ist nicht nur sehr lesenswert und informativ, es bietet auf zahlreichen Bildern viel fürs Auge. Die Zeitschrift ist ausschließlich im Golfshop des Golfclubs Tuniberg zu beziehen – und es lohnt sich, mehr als einen Blick in das Heft zu werfen.



Golfclub Tuniberg

Sonniger Golfgenuss in schönster Natur

Die Bedingungen könnten besser kaum sein: Entspannt abschlagen in der sonnenreichsten Region Deutschlands, am Tuniberg. Tatsächlich sind Mitglieder und Gäste vom Wetter verwöhnt, denn selbst wenn es im nahen Freiburg regnet, herrscht hier oft ungetrübter Golfgenuss. Dennoch grünt es in der perfekt gepflegten und seit 30 Jahren gewachsenen Anlage üppig.

18 anspruchsvolle Golfbahnen und ein abwechslungsreicher Turnierkalender erwarten den Spieler, und das in wahrer Bilderbuchlandschaft: Umgeben von Weinbergen, schweift der Blick über traumhaftes Schwarzwald- und Vogesen-Panorama.

Anfahrt:
Autobahn A5 Basel-Feiburg, Ausfahrt Bad Krozingen, Durchfahrt Hausen a.d.M., nach 2 km am Tuniberg links abbiegen



GOLFCLUB
TUNIBERG



Gründungsjahr: 1987

Präsident: Steffen Braun

Clubmanager: Michael Sauer

Mitarbeiter/innen: Nathalie Baral,
Ursel Lang, Matthias Wäldin

Pros: Paul Wilkinson, Leigh Whittaker,
Matthias Wäldin

Headgreenkeeper: Kai Neudecker

Platz: 18 Loch, Par 72

Herren weiss: SR 127 CR 72,6

Herren gelb: SR 127 CR 71,3

Damen blau: SR 126 CR 74,9

Damen rot: SR 126 CR 73,9

18 Loch-Greenfee:

wochentags 60,- bis 70,- €

Sa/So/FT 70,- bis 85,- €

9 Loch-Greenfee:

wochentags 35,- bis 45,- €

Sa/So/FT 45,- bis 55,- €

Hdcp. 54 an Wochentagen

Hdcp. 36 an Sa/So/FT

Gäste: Gäste sind willkommen.
Startzeiten reservieren.

Aufnahme: Ja.
Mitgliedschaftskonditionen auf Anfrage

Übungsanlagen: Driving-Range 10,- €
ermäßigt 5,- € / 22 Bälle 2,- €,
Putting-/Pitching-/Chipping-Green

Mietervice: Trolley 10,- € / E-Cart 35,- €

Gastronomie: Restaurant tunigarden
Janin Schmidt und Stefan Warnig,
Tel. +49 7664 930612, info@tunigarden.de

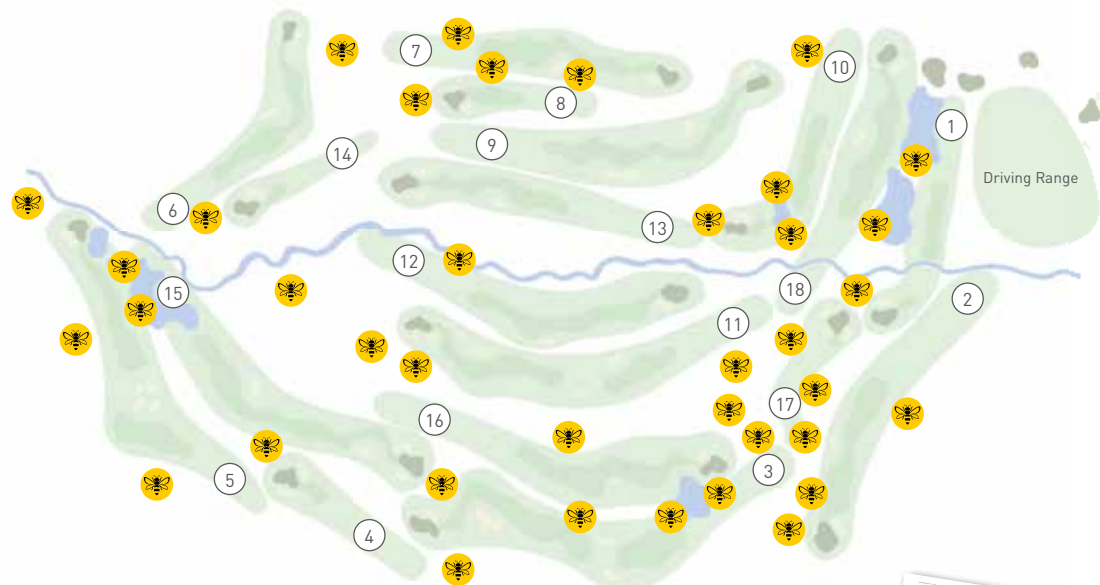
Koordinaten:
Nord 47°58'03,62" / Ost 7°40'54,40"

Golfclub Tuniberg e.V.
Große Brühl 1
79112 Freiburg-Munzingen

Tel. +49 7664 93060
info@golfclub-tuniberg.de

www.golfclub-tuniberg.de

Plan besonderer Habitate



Detaillierte Beschreibungen der einzelnen Habitate finden Sie in der neuen Broschüre „Lebensraum Golfplatz“ des GC Tuniberg



Liebe Clubkolleginnen, liebe Clubkollegen und liebe Gäste,

seit über 3 Jahrzehnten wird unterhalb der St. Erentrudis Kapelle mit großer Leidenschaft Golf gespielt. Über 3 Dekaden, in denen der Golfclub Tuniberg mit seinen Mitgliedern, von der Öffentlichkeit nahezu unbemerkt, eine Vielzahl ganz besonderer Lebensräume geschaffen hat.

Golf ist die einzige Sportart, die sich bewusst, geplant und intensiv um die Förderung der Biodiversität kümmert und Habitate zur Erhaltung einer autochthonen Flora und Fauna schafft und bewahrt.

Themen wie Natur- und Umweltschutz treten in den letzten Jahren immer mehr in den Fokus der Gesellschaft und so schien es nur konsequent, unser langjähriges Engagement und wirklich guten Beitrag zur Förderung der Biodiversität zu dokumentieren, uns ins Bewusstsein zu bringen sowie der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Im Zielbild soll auch den Verantwortlichen aus der Kommune, aus verschiedenen Behörden und Verbänden der Golfsport aus einer ganz unerwarteten Perspektive aufgezeigt werden.

„Lebensraum Golfplatz – wir fördern Artenvielfalt“ lautet das Pilotprojekt baden-württembergischer Golfanlagen in Kooperation mit dem Umweltministerium. Durch unsere Teilnahme und bereits umgesetzten Maßnahmen werden wir Teil der Naturschutzstrategie des Landes Baden-Württemberg und ermöglichen unserem Sport dadurch eine neue Wahrnehmung in Politik und Gesellschaft.

Auf der Golfanlage sind seit einiger Zeit verschiedene Lebensräume ganz dezent mit dem „Bienen-Logo“ gekennzeichnet und verweisen auf unsere Website, die mit weiterführenden Informationen programmiert wurde. Druckfrisch liegt seit kurzem auch die begleitende Publikation im Printformat vor, die wir nun selektiv verschiedenen Institutionen und der Presse zukommen lassen.

Ihr persönliches Exemplar dieser Publikation liegt für Sie zur Abholung im Golf-Shop bereit.

Ich wünsche Ihnen eine kurzweilige Lektüre und danke Ihnen allen für Ihre Unterstützung, welche diese wunderschöne Entwicklung unseres Golfclub Tuniberg erst möglich macht.

Mit den besten Wünschen & Grüßen

Ihr Steffen Braun
Präsident, Golfclub Tuniberg e.V.



» **MAGER- UND STREUBSTWIENEN** befinden sich nahezu zwischen allen Bahnen. Aufgrund ihrer hohen Anzahl und zur besseren Übersicht sind diese nicht einzeln gekennzeichnet.

» **SCHMETTERLINGS- UND WILDBIENENSAUM** Abschlag 10 | links der Bahn 5, 11, 17 | Bereich rechts des Grün 2 | Bereich links vor Grün 3 | zwischen Grün 6 und Bahn 7

» **TEICH** | rechts des Abschlags 1, 3 | rechts der Bahn 5, 15, 18 | an Bahn 10 | rechts des Grüns 16

» **FEUCHTBIOTOP** | rechts des Abschlags 3 | rechts der Bahn 1, 5, 15, 18 | an Bahn 10 | im Rough am Riedgraben Höhe Grün 14 | rechts des Grüns 16

» **NATURWALD** | links des Abschlags 7 | links der Bahn 2, 12, 16 | links hinter Grün 8, 11

» **TOTHOLZHAUFEN** | links des Abschlags 11

» **NATURSTEINMAUER** | Abschläge 17

» **BIOTOPBAUM** | rechts des Abschlags 3, 8, 17 | rechts der Bahn 7

» **SITZSTANGEN FÜR GREIFVÖGEL** | rechts der Bahn 2, 3, 16 | hinter Grün 5, 10, 17

» **INSEKTENHOTEL** | Blitzschutzhütte Abschlag 6 | Blitzschutzhütte Bahn 15 | Blitzschutzhütte Grün 16



Leitlinien für einen an den Anforderungen des Gesundheitsschutzes (COVID-19) orientierten Spielbetrieb auf Golfanlagen (Auszug)

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) hat 10 Leitplanken zur Wiederaufnahme des Sportbetriebs erstellt. Ausgehend davon haben die Golfverbände „Leitlinien für einen an den Anforderungen des Gesundheitsschutzes (COVID-19) orientierten Spielbetrieb auf Golfanlagen“ entwickelt:

1. Die gültigen Kontaktbeschränkungen werden ausnahmslos eingehalten (Abstand, jeweilige Anzahl Spieler).
2. Es wird empfohlen, die Steuerung des Zutritts zum Golfplatz zur Sportausübung über die Vergabe von Startzeiten zu organisieren (Ausschluss von Ansammlungen bei Beginn der Sportausübung und Trennung der jeweils zulässigen Spieler).
3. Die Steuerung des Zutritts zu Übungsbereichen erfolgt insbesondere unter Einschluss geeigneter Maßnahmen zur Sicherstellung von Abstand und Ausschluss der Berührung potenziell kontaminierter Flächen/Gegenstände.
4. Zur Vermeidung der Berührung potenziell kontaminierter Flächen/Gegenstände im Spielbetrieb werden auch die vom Deutschen Golf Verband veröffentlichten und gezielt im Hinblick auf den Infektionsschutz angepassten Golfregeln (bis auf Weiteres gestattete Platzregeln) angewendet.
5. Golfunterricht ist eingeschränkt entsprechend der vorgenannten Regelungen zulässig.
6. Ein Aufenthalt in geschlossenen Räumen wird auf das zum eingeschränkten Sportbetrieb unbedingt Notwendige, unter Ausschluss der Benutzung von Duschen und Gemeinschaftsumkleiden, beschränkt.
7. Dem anerkannten Standard entsprechende Hygienemaßnahmen werden beständig umgesetzt.
8. Personen, die sich auf der Golfanlage aufhalten, werden über Verhaltensregeln und dem anerkannten Standard entsprechend einzuhaltende Hygienemaßnahmen beständig informiert.
9. Bei Verstoß gegen Verhaltensregeln oder Nichtbeachtung von Hygienemaßnahmen durch einzelne Personen wird die Sportausübung vom Verein bzw. Betreiber der Golfanlage untersagt.
10. Es ist Aufgabe des Vereins bzw. Betreibers der Golfanlage, die Einhaltung der genannten Regelungen jederzeit sicherzustellen.





Golfanlage Birkenhof

Golfspaß auf einem anspruchsvollen, gepflegten 9-Loch-Golfplatz. Die familienfreundliche Anlage in Kehl-Neumühl ist für Anfänger und Könner gleichermaßen geeignet.

Die Spielbahnen des Birkenhofs sind zwischen 120 m und 470 m lang und bieten durch die Kombination aus anspruchsvollen Par3- und langen Par4- und Par5-Bahnen ein abwechslungsreiches Spiel.

Die Bahnen 1-6 dürfen an Werktagen auch von Nicht-Golfern gespielt werden. Zu dem familienfreundlichen Angebot gehören ebenfalls ein großer Spielplatz und ein Streichelzoo für die kleinen Besucher. Eine große Terrasse und der Biergarten garantieren einen entspannten Aufenthalt nach der Golfrunde.

Schnupperkurse 2021

Erleben Sie die Faszination des Golfsports: Schnupperkurse bei unserem Golflehrer Beri jeweils an folgenden Sonntagen:

20. Juni **19. September**
18. Juli **10. Oktober**
22. August

Jeweils von 11.00 – 13.00 Uhr

**für je
19,- €
inklusive Leihschläger
und Bälle**



Gründungsjahr: 2010

Manager: Marc Geiler

Pro: Berislav Brajkovic

Saison: ganzjährig

Platz:

Anzahl Bahnen: 9 / Par: 31

Herren: Bahnlänge 1847 m
CR-Wert 60,4 / Slope 103

Damen: Bahnlänge 1711 m
CR-Wert 61,0 / Slope 106

Tagesgreenfee:

6-Loch: Di.–Fr. 21,- €, Sa./So./Feiertag 25,- €

9-Loch: Di.–Fr. 28,- €, Sa./So./Feiertag 33,- €

Ermäßigungen für Schüler, Studenten,
Behinderte

Spielvoraussetzungen:

6-Loch-Platz:

ohne Mitgliedschaft, ohne Handicap

9-Loch-Platz: Platzreife

Übungseinrichtungen:

Driving Range, 6 Plätze überdacht,

12 Rasenabschläge, 30 Bälle 2,- €

Putting Green

Chipping Green

Pitching Green

Extras:

Pro Shop

Golfschule

Spielplatz und Streichelzoo

Gastronomie: Großes Bistro & Biergarten
mit regionaler Vesperkarte.

Golfanlage Birkenhof

Birkenhof 1

77694 Kehl-Neumühl

Tel: +49 7851 77497

info@birkenhof-kehl.de

www.birkenhof-kehl.de

Golfausflug nach Bitche, Elsass-Lothringen

Golfen in Bitche! Ein wunderbares Erlebnis! Einmalig!

Nun wird der Golfausflug in den grenznahen Golfclub noch schöner und lohnenswerter. Die Leser der Golfszene wissen es längst: ein Golfausflug nach Bitche ist erste Sahn! Einer der schönsten Plätze weit und breit direkt vor der Haustür! Der traumhaft zwischen dem Saarland, Rheinland-Pfalz und dem Schwarzwald gelegene Club punktet auch mit seinem neuen, modernen Clubhaus, das in der Region seinesgleichen sucht. Dem Besucher bieten sich auf der Terrasse reizvolle Ausblicke auf den Platz sowie die nicht minder beeindruckende Umgebung.

Überzeugen Sie sich selbst, welch tadellose Arbeit unsere Landschaftsgärtner und Greenkeeper leisten. Wer hier spielt, spielt in einem blumenreichen Park.

Über die Grenzen Lothringens hinaus bekannt ist auch unser „Bitcher Golfpaket“. Übernachtung in vorzüglichen Häusern, Frühstück und Greenfee. 18 Drei- und Vier-Sterne-Hotels in Frankreich und Deutschland sowie vorzügliche Sternerestaurants erwarten den Golffreund in Bitche und Umgebung. Und für den Einkaufsbummel ist man schnell im bekannten Outlet-Center Zweibrücken.

Alle Informationen dazu unter:

Golf de Bitche

Rue des prés · 57230 BITCHE

Telefon +33 387 961530

Telefax +33 387 960804

contact@golf-bitche.com

Directeur:

Patrick Schwalbach

Mobil +33 689 897931

Facebook: Golf de Bitche



www.golf-bitche.com



Golf Erlebnis

in Südtirol



Südtirol gilt als Geheimtipp für Golfurlauber. Das sonnige und milde Klima, die schöne Landschaft und die lange Spielsaison zeichnen die kleinen aber feinen Plätze aus. Vom mediterranen, südtiroltypischen Golfplatz zwischen Weinreben und Apfelbäumen in Lana über die im Mittelgebirge liegenden Anlagen Passeier und Petersberg, Kastelruth oder Pustertal bis hin zu den hochalpinen Plätzen wie Alta Badia und Karersee (Dolomiten) werden diese Anlagen allen Ansprüchen eines Golfers gerecht. Hier kann man südliches „Dolce Vita“ mit dem Golfvergnügen kombinieren.

Wer den Golfsport in Südtirol richtig genießen will, muss die herrliche Landschaft mit einbeziehen. Südtirol ist eine Landschaft mit Mittelgebirgen und hohen Bergen, deshalb kann der Golfer nicht überall flache Plätze erwarten, sondern hat mit sanft ansteigenden und in einigen Fällen auch manche Ansprüche an die Kondition stellenden Golfanlagen zu rechnen.

Derzeit gibt es drei 18-Loch-Anlagen: GC Petersberg, GC Passeier, Meran und GC St. Vigil Seis und fünf 9-Loch-Anlagen: GC Alta Badia, GC Carezza, GC Lana Gutshof Brandis,

GC Pustertal und der neue, 2016 eröffnete GC Eppan – Blue Monster. Dazu kommt noch der Partnerclub aus dem Trentino, die 18-Loch-Anlage des GC Dolomiti in Sarnonico.

Mit der GOLFCARD Südtirol kann man GOLF IN Südtirol in seiner ganzen Faszination erleben. Die Golfcard ermöglicht ein ermäßigtes Spielen auf allen acht Südtiroler Plätzen (Ausnahme GC Alta Badia) und dem Partnerclub GC Dolomiti. Die Golfcard ist ausschließlich bei den angeschlossenen Golfhotels erhältlich. Die Golfcard gilt als Ermäßigungskarte für die

Gäste der Partnerhotels, welche eine 20%ige Ermäßigung auf das 18-Loch Greenfee bei Bezahlung direkt im Golfclub erhalten.

Weitere Informationen:
GOLF IN Südtirol,
 Kastanienweg 23, 39012 Meran,
 Tel. +39 0473 443996
info@golfsuedtirol.it
www.golfsuedtirol.it





Tee off vom höchsten Abschlag Deutschlands

Der Golfclub Waldegg-Wiggensbach e.V. mit seinen 27 Loch liegt idyllisch in die Natur eingebettet und bietet ein wunderschönes Panorama von den Allgäuer bis zu den Chiemgauer Alpen.

Das **Loch 5** des Panorama-Kurses hat den höchstgelegenen Abschlag Deutschlands **in 1011m Höhe** und ist mit seinem ganz besonderen Ausblick ein Erlebnis für sich. Mit undulierten Fairways, Waldschneisen und erhöhten Abschlägen gehört die 27-Loch-Anlage, zu den abwechslungsreichsten Plätzen im Allgäu.

Geselligkeit und Sportlichkeit werden bei uns groß geschrieben. Besuchen Sie uns, schon allein die Aussicht auf die Berge bei Kaffee und Kuchen auf einer unserer Terrassen ist einen Besuch wert.

Bitte Startzeiten und Golfcarts telefonisch reservieren.

Golfclub Waldegg-Wiggensbach e.V., 87487 Wiggensbach, Hof Waldegg 3, Telefon 08370 93073, info@golf-wiggensbach.com, www.golf-wiggensbach.com

„FeWo Stegenbach“ im Golfclub Oberstaufen-Steibis

GROSSE FERIEWOHNUNG FÜR MINDESTENS 4 PERSONEN

Die Ferienwohnung liegt in Oberstaufen, im Ortsteil Steibis direkt am Golfclub Oberstaufen-Steibis e.V. Sie befindet sich im EG mit Terrasse, Garten und Ausblick auf die Nagelfluh Kette. Die 3,5 - Zimmer Wohnung mit ca. 135 qm ist im Landhausstil mit Kachelofen eingerichtet. Unseren Feriengästen stehen ausreichend PKW-Stellplätze und ein eigener Kellerraum zur Verfügung. Des Weiteren erreichen Sie das Wander- und Skigebiet der Imbergbahn rund um den Imberg und dem Hochgrat bequem in wenigen Minuten zu Fuß. Der Ortsteil Steibis, ebenfalls in wenigen

Gehminuten zu erreichen bietet Ihnen verschiedene Geschäfte zum Einkaufen und Restaurants. Das Ski/und Wandergebiet Imberg, mit Kinderparadies im Winter, dem Kletterpark Sport Hauber, ist nur ca.300m von unserer Wohnung entfernt. Viele wundervolle Wanderwege erschließen sich direkt an der Wohnung. Das öffentliche Restaurant mit seiner Sonnenterrasse des Golfclub Oberstaufen-Steibis e.V. und der 18 Loch Anlage liegt im Nebengebäude.



Die Details zu Wohnung sind unter der folgenden Adresse zu finden: www.Oberstaufen.de oder auch www.golf-oberstaufen.de



Golfclub Oberstaufen-Steibis

Die Vorzüge eines internationalen Urlaubsortes bietet Ihnen die Marktgemeinde Oberstaufen, die durch ihre Schrottkur weltbekannt ist. Das Heilbad liegt inmitten der reizvollen Oberallgäuer Landschaft. Der Bodensee mit seinem fast mediterranen Klima ist nicht weit entfernt, nach Österreich ist's ein Katzensprung.

Die Golfanlage Oberstaufen-Steibis hat erfolgreich an der Deutschen Golfanlagenklassifizierung des Bundesverbandes Golfanlagen e.V. teilgenommen und wurde in die Kategorie ****Superior eingestuft. Im Ortsteil Steibis finden Sie die traumhaft gelegene Golfanlage, die Sie mit ihrer herzlichen, familiären Atmosphäre begeistern wird. Die Golfanlage gehört zu den schönsten im Allgäu.

BEEINDRUCKENDER PLATZ

Biotope, Felsen, Quellen, alte Bäume, kleine Seen und das für den Bergsommer typische Schellengeläut machen es Ihnen leicht, die Schönheit der Natur zu genießen. Selbst Golfer, die weltbekannte Plätze gespielt haben, wird dieser Platz beeindrucken und herausfordern. Neben zahlreichen sportlichen Aktivitäten, verführerischen Einkaufsmöglichkeiten, kulinarischen Höhepunkten und abendlichen Highlights bietet das Heilbad, als einer der bekanntesten Kurorte Deutschlands, auch ein breites Beauty- und Wellnessangebot.



- Präsident:** Walter Grath
- Manager:** Michael Toffel
- Sekretariat:** Andrea Mischler
- Golflehrer:** Steven Rogers, Jan Vonavka
- Pro Shop:** täglich geöffnet
- Gastronomie:** mit Sonnenterrasse
- Saison:** April – November
- Platz:** 18 Loch / CR/Slope/PAR
- Herren gelb:** CR 69,0/Slope 135/Par 70
- Herren blau:** CR 67,2/Slope 131/Par 70
- Damen rot:** CR 70,7/Slope 128/Par 70
- Damen orange:** CR 68,7/Slope 125/Par 70
- Jugend grün:** CR 58,0/ Slope 100/ Par 64
- Greenfee:** Mo.– Fr. 74,-€ / Sa./So./Feiertage 80,-€ Schwäbischer Kreis Mo.– Do. 39,- Euro Gäste unserer 21 Partnerhotels erhalten Sonderkonditionen
- Driving Range:** kein Range Fee
- Golfschule:** tägliche Trainerstunde, wöchentliche Platzreifekurse
- Sonstiges:** Golfcars, E-Trolleys, Leihschläger, Hunde angeleint erlaubt
- Jahresbeiträge:** keine Aufnahmegebühr
Vollmitgliedschaft Einzel 1.280,- Euro Ehepaar 2.200,- Euro
Schnuppermitgliedschaft 905,- Euro
U 30-Mitgliedschaft für Berufseinsteiger: 1. Jahr: 700,- / 2. Jahr: 900,- / 3. Jahr 1.280,-
- Spezialangebote:** Platzreifekurs + Golfschläger Komplettsatz + Schnuppermitgliedschaft für 12 Monate nur 999,- Euro



Golfclub Oberstaufen-Steibis e.V.
In der Au 5
87534 Oberstaufen, Steibis
Tel: 0 83 86 - 85 29
Fax: 0 83 86 - 86 57
E-Mail: info@golf-oberstaufen.de
www.golf-oberstaufen.de



**GOLF
SPECIAL 2021:**
vier **PLUS** ein
GRATIS
Greenfee!

5-STERNE-AUSZEIT auf Mallorca mit **WELLNESS & GENUSS**

Wir begrüßen Sie in der bezaubernden Wohlfühlwelt des Carrossa Resorts, nahe der romantischen Stadt Artà, mit Traumblick in die Bucht von Alcúdia – weitab der Touristenströme. Das Resort auf einem 3,4 Mio. m² großen Privatgelände umfasst 75 Hotelzimmer, 4 Luxus-Villas, 2 feine Restaurants, eine Spa-Oase mit 2 Pools, 3 Saunen, Fitness u.v.m. Das **attraktive Premium Golf Arrangement inkl. 4 Greenfees** (Alcanada, Pula, Canyamel & Capdepera) ist bereits ab 1.218 € p. P. buchbar.




CARROSSA
HOTEL · SPA · VILLAS
★★★★★



Die Kia Ceed Familie. Bewegt Großes.



Kia Ceed 1.0 T-GDI VISION

Kia Ceed Sportswagon 1.0
T-GDI VISION

für € 19.900,-

für € 20.900,-

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattungen.



The Power to Surprise

Erleben Sie die Kia Ceed Familie mit innovativer Ausstattung und sportlichem Design. Lassen Sie sich begeistern vom Kia Ceed mit unterstützenden Assistenzsystemen¹ wie dem aktiven Spurhalteassistenten oder profitieren Sie vom großen Platzangebot im Kia Ceed Sportswagon mit bis zu 1.694 l Kofferraumvolumen². Selbstverständlich mit der 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie*, dem Kia Qualitätsversprechen.

2-Zonen-Klimaautomatik • 8-Zoll-Kia-Navigationssystem • Parksensoren vorn und hinten • Schlüsselloses Zugangssystem Smart-Key • Sitzheizung vorn und hinten • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia Ceed 1.0 T-GDI VISION (Super, Manuell (6-Gang)), 74 kW (100 PS), in l/100 km: innerorts 7,2; außerorts 5,0; kombiniert 5,8. CO₂-Emission: kombiniert 133 g/km. Effizienzklasse: B.³

Kraftstoffverbrauch Kia Ceed Sportswagon 1.0 T-GDI VISION (Super, Manuell (6-Gang)), 74 kW (100 PS), in l/100 km: innerorts 7,2; außerorts 5,0; kombiniert 5,8. CO₂-Emission: kombiniert 133 g/km. Effizienzklasse: B.³

Gern unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie die Kia Modelle bei einer Probefahrt.

AUTODOM
P F O R Z H E I M G M B H

Dürrenweg 44 · 75177 Pforzheim
Tel. 07231 1542550
info@autodom-pforzheim.de

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Batterie, Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

¹ Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.
² Bei umgeklappter Rücksitzbank, nach VDA.

³ Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.